

1500 Feuerwehrmänner beim Haager Abschnittsbewerb

Neues Fahrzeug zum Hundertter

GASPOLTSHOFFEN. — Gleichsam als Gratulanten zum 100jährigen Bestehen der FF Gaspoltschöffen stellten sich am vergangenen Wochenende zahlreiche Feuerwehren zum Abschnittsbeerb. An diesem nahmen 180 Gruppen mit rund 1500 Mann teil.

Höhepunkt des Festes war die Messe am Sonntag mit der Weihe des neuen Fahrzeuges, Marke RLFA 2000, das einen Tankinhalt von 2000 Liter umfaßt und rund 1,7 Mill. \$ gekostet hat. Pfarrer Johann Humer, der den Gottesdienst am Gelände neben der Schulturnhalle hielt, übergab das Fahrzeug seiner Bestimmung. Die Liedertafel unter Anton Gasselsberger und die örtliche Musikkapelle gaben der Feier ein festliches Gepräge.

Die Festinsprache hielt Landesrat Leopold Höflinger. Er unterstützte die Aufgaben der Feuerwehr zum Schutz der Bevölkerung. Landesfeuerwehrkommandant Salcher bedankte sich für die Eingeklinken in der Organisation. Im Anschluß defilierten dann unter der Führung der Musikkapellen Altenhof, Aistersheim und Gaspoltshofen insgesamt 32 Feuerwehrleute an der Ehrentribüne vorbei. Dabei stachen besonders die beiden Abordnungen aus der Partnergemeinde Niederwinkling aus Bayern hervor.

Bürgermeister Berger überreichte dem scheidenden Arzt Medizinalrat Dr. Düring eine Ehrenurkunde für die Verdienste um die Gemeinde.

Unter der Führung von Kommandant Franz Voraberger zeichneten am Samstag die Gaspolsthofner auch

Altenhof an der Ehrentribüne vor-
bei.

besten Gruppen:

Abchnitt Jugend: 1. Rottenbach, 2. Weeg, 3. Haag am Hausrück; Abchnitt Bronze: 1. Horbach, 2. Weibern I, 3. Weibern II; Abchnitt Silber: 1. Horbach, 2. Weibern I, 3. Weibern II; Gaste Jugend: 1. Poudorf, 2. Eschenau, 3. Walchen; Gaste Bronze: 1. Weegleiten, 2. Steindorf, 3. Oberalberting; Gaste Silber: 1. Hof bei Mondsee, 2. Steindorf, 3. Weegleiten.



Viele Gaspolsthofner feierten die Festmesse am Sonntagvormittag mit der Jubiläums-Wehr. Rechts im Bild das neue Fahrzeug, zu dem die Feuerwehr Gaspolsthofen einen Eigenbetrag von 300.000 S leistete.

Unter Gaspolthofen konnte man in der Nummer 25 der „Welser Zeitung“ vom 22. Juni 1934 lesen:

VON UNSERER TURMUHR.
Im Zuge der Glockenbeschaffung mußte auch unsere Turmuhr einer Umgestaltung unterzogen werden. Die Uhr stammt vom Uhrmacher Franz Laudacher in Linz und wurde 1835 gemacht. Es ist klar, daß dieselbe, obwohl ein sehr schönes Werk, einer Erneuerung bedurfte. Sie ist gründlich durch Herrn Turmuhrmacher Jenner in Grünau gemacht worden. Die Uhr wurde modernisiert, das Schlagwerk neu geschaffen, die Zeiger frisch verguldet. Alles ist erreicht über den herrlichen Stundenschlag. Hart entbehrt man durch vier Wochen die Turmuhr. Nun ist die Freude groß. Möge sie lauter glückliche Stunden schlagen.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: **M o s e r** **Helmut**
 Ort: **GASPOLTSCHOFEN** **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o von: **M o s e r**

Text hiezu: **GASPOLTSCHOFEN. Die Gemeindeälteste**

Valerie JORDAN, Lehrerin i.R., ~~xxx~~ feierte

am 23. Juni im Bezirksaltenheim den 100. Geburts-

tag. Zu den zahlreichen Gratulanten zählte auch

eine Abordnung der Gemeinde mit Bürgermeister

BERGER (Bildmitte) sowie die Leitung des Bezirks-

altenheimes mit Herrn FABRETTO und Sr. Oberin

HERIBERTA. Trotz ihren hohen Alters liest ~~Sie~~ die Jubilarin

noch ihre Post selbst, hört gern Radio und sieht

fallweise auch noch fern.

---.---.---.---



GASPOLTSCHOFEN. Den 100. Geburtstag
 feierte die Gemeindeälteste Valerie Jor-
 dan, Lehrerin i.R., am 23. Juni im Bezirks-
 altenheim. Es gratulierten Bürgermeister
 Berger (Bildmitte) und die Leitung des Be-
 zirksaltenheimes mit Herrn Fabretto und
 Schwester Oberin Heriberta. Trotz ihrem
 hohen Alter liest die Jubilarin noch ihre
 Post, hört gern Radio und sieht manchmal
 auch fern.

Name des Berichterstatters:

GASPOLTSHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

Ort:

Text über Foto:

F o t o v o n : M o s e r "MÄDCHEN IN NEUER TRACHT"
T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Kürzlich präsentierten
die Teilnehmerinnen des Trachtentnästkurses der
Fachgruppe Gaspoltshofen ihre mit viel Liebe und
Sorgfalt, nach Anleitung von Frau ZÜBL, angefertigten
Trachten. Die vorgeführten Modelle bildeten
einen reichhaltigen Querschnitt der oberösterreichischen
Trachten und wurden vom fachkundigen Publikum
mit ausgiebigem Applaus bedacht.
Mit dieser Veranstaltung gab die festliche Tracht
ein kräftiges Lebenszeichen von sich und zeigte,
daß sie ihren festen Platz auch im Kleiderkasten
junger Damen haben sollte.

--- --



GASPOLTSHOFEN. Ihre neuen Trachten präsentierten die Teilnehmerinnen am Trachtentnästkurs. Sie wurden mit viel Sorgfalt nach Anleitung von Frau Zübl angefertigt. Die Modelle bildeten einen reichhaltigen Querschnitt der oberösterreichischen Trachten und wurden vom fachkundigen Publikum mit viel Applaus bedacht.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

BEZIRK
(nach Zeitungsreiheung):

GASPOLTSHOFEN

Ort:

Diesen Raum freilassen!

Bericht vom: 27.6.1984

Berichtersteller: M o s e r Marianne

GEHEIRATET haben der Schriftstatter Dietmar FÜSSEL,
Wels und die Stationsgehilfin Karin GARTNER, Lenglech 1.
--- --
Der Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 12. Juli
im Gasthaus SÜLLINGER statt.

--- --

Der Ausflug der Raiffeisenkasse führte am 22. und
23. Juni unter Reiseleitung von Walter STRITZINGER
in die Steiermark. Besichtigt wurden u.a. das
Geotott Piber, die Südatairische Weinstraße und das
Freilichtmuseum Stöbing.

--- --

Ein Wald- und Wiesenfest veranstaltet die Feuerwehr
AFFNANG vom 6. bis 8. Juli in Felling.
Programm: Freitag, 6.7. - Tanz mit den ZARATHUSTRA,
Samstag, 7.7. - Tanz mit dem STADLINGER SEXTETT und
Sonntag, 8.7. ab 9.30 - Föhshoppen mit der Trachten-
kapelle Altenhof a.H.
Bei Schlechtwetter findet das Fest in der Maschinen-
halle RABENGRUBER in Unteraffnang statt.

--- --

Ein Tanzkurs beginnt am Montag, 9. Juli um 20 Uhr
im Gasthaus HOLL-BÜRSTINGER. Anmeldungen bei Kursbeginn.

--- --

Gaspoltshofens Lehrer in der Waldheimat Roseggers

GASPOLTSHOFEN, 22. und 23. Juni in die Waldheimat Peter Roseggers, nach Alpi. Das zweitägige Intensivseminar brachte den Pädagogen den Heimatdichter nahe. In der Waldschule hielt der Kustos einen Einführungsvortrag, in dem Rosegger von allen Seiten vorgestellt wurde. Im Geburtshaus saßen die Lehrer rund um den Tisch in der alten Stube und HOL ANTON GASSELSBERGER las eine Geschichte vor, die den Waldbauernbuben vor dem geistigen Auge erstehen ließ. Auf dem Schulweg des kleinen Peter wanderten die Kollegen zwei Stunden nach St. Kathrein. Die Roseggerdokumentation im Waldheimatdorf Bruggraben zeigte die Beziehungen des "Buben vom Kluppeneggerhof" zum Bauerntum, Bürgertum und zur Arbeiterschaft auf. Abgerundet wurde diese Reise durch den Besuch der Originalräume des Dichters in Krieglach und des schlichten Grabes im Dorffriedhof. Die Reiseleitung lag in den Händen von Hauptschuldirektor SR Ludwig MÜLLER.

--- --

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
 Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 4.7.1984
 Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 14. und 15.
 Juli Dr. BAUDRAXLER, Offenhausen, Tel. 07247/6246
 (Ord.), 6185 (wg).
 -.-.-.-

MATURA. Am BORG in Grieskirchen maturierten mit
 Erfolg Andreas EHART, Karl HERNDLER und Reinhard
 TOCKNER. Ebenfalls mit Erfolg maturierte Adolf
 SCHILLER am Bundesrealgymnasium Wels.

-.-.-.-
 Im Rahmen einer Exkursionsfahrt besichtigte am
 3. d. der Seniorbund die Knorr-Werke in Wels.
 Anschließend wurde die Stadt Linz besichtigt.

-.-.-.-
 Zum Dipl. Ing. der techn. Physik spendierte mit
 Auszeichnung Anton REBHAN, Gaspoltschhofen 83, Sohn
 der Ehegatten Anton und Marianne REBHAN.

-.-.-.-
 GEBOREN wurde den Landwirtsehegatten Rosemarie und
 Herbert HATTINGER, Unterbergham 3 ein Herbert.

-.-.-.-

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Foto von: M o s e r

T e x t. hierzu: GASPOLTSCHOFEN. Unter Anleitung der
 Kindergärtnerin und geprüften Schwimmlehrerin Maria
 im Hallenbad Vöcklabruck
 MITTERMAYER absolvierten ~~W~~~~M~~~~I~~~~T~~~~T~~~~E~~~~R~~~~M~~~~A~~~~Y~~~~R~~ ~~a~~~~b~~~~s~~~~o~~~~l~~~~v~~~~i~~~~e~~~~r~~~~t~~~~e~~~~n~~
 die ~~W~~~~M~~~~I~~~~T~~~~T~~~~E~~~~R~~~~M~~~~A~~~~Y~~~~R~~ Kindergartenkinder einen Schwimmkurs
 für Anfänger. Zur Freude der Kinder und der Eltern
 stellte sich auch heuer wieder die "Kindergartenkinder"
 uneigennützig für diesen Kurs, der im Rahmen des
 Jugendrotkreuzes durchgeführt wurde, zur Verfügung.
 Jetzt liegt es nur mehr am Wettergott, daß die Kinder
 ihr Können auch im Freischwimmbad testen können.

-.-.-.-



Freude aufs Schwimmen im Freien

GASPOLTSCHOFEN. - Unter Anleitung der Kindergärtnerin und geprüften Schwimmlehrerin Maria Mittermayr absolvierten die Kindergartenkinder im Hallenbad Vöcklabruck einen Schwimmkurs für Anfänger. Zur Freude der Kinder und der Eltern stellte sich auch heuer wieder die "fante" uneigennützig für diesen Kurs, der im Rahmen des Jugendrotkreuzes durchgeführt wurde, zur Verfügung. Jetzt liegt es nur mehr am Wettergott, daß die Kinder ihr Können auch im Freibad testen können.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

11
12
13
14
15

Name des Berichterstatters: **M O S E R Helmuth** 11.7.1984
Ort: **GASPOLTSHÖFEN** Bitte Zeilenabstand einhalten

1	ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 21. und 22.7.
2	Dr. HEITER, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/6084.
3	---
4	Beckmann GEBOREN wurde den Ehegatten
5	Josef und Renate SCHÖBERLEITNER, Gaspoltschhofen 121
6	ein Jürgen; Gertrude und Franz JEDINGER, landwirt-
7	schaftlicher Fachschullehrer, Hörbach 1 eine Eva Maria.
8	---
9	GEHEIRATET haben Werner MAI, Gaspoltschhofen 85 und
10	Margot BAUER, Lambach; Gerhard JETZINGER, Haag a.H.
11	und Maria MÜSENER, Obeltsham 11.
12	---
13	Der Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 26.7.
14	im Gasthaus BÜRSTINGER statt.
15	---
16	BAUKOMMISSIONEN. Maria HOCHFELLNER, Eggerding 17
17	und Horst EMATHINGER, Oberbergham 1 - Wohnhausneubau;
18	Judith und Peter HEMETSBERGER, Niederbauern 2 -
19	Umbauarbeiten; Josef SCHAMBERGER, Altenhof a.H. 47 -
20	Aufstockung des Wohnhauses.
21	---
22	Der Seniorenbund veranstaltete am 10. d. einen Aus-
23	flug zum Hochkar. Als Reiseleiter fungierte Obmann
24	Ferdinand GRUBER.
25	---



„Gütesiegel für Gastlichkeit“ vergeben

Weitere 20 Fremdenverkehrsbetriebe wurden jüngst mit dem „Gütesiegel für Gastlichkeit“, einer blauen Plakette mit dem goldenen „G“, ausgezeichnet. Bei der Leistungsschildverleihung am 6. 7. in Linz befanden sich unter den Ausgezeichneten auch Josef und Eilfriede Köstler; St. Peter am Hart; das Parkhotel Gallsbach; Hermine Lehner; der Gasthof Klinger, Heidi Klinger, Gaspoltshofen; sowie das Gasthaus „Rustica“. Josef Ornetsmüller, Lohnsburg. Im Bild die Überreichung des Gütesiegels an Heidi Klinger, die von Handelskammerpräsident Komm.-Rat Rudolf Trautner vorgenommen wurde.

Foto: E. Prokosch

Name des Berichterstatters: **M o s e r** **Helmuth, Gaspoltshofen**
Ort: **AL TENHOF A.H.** **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : A L T E N H O F A . H . D a s 8 0 . L e b e n s j a h r !
v o l l e n d e t e a m 1 5 . J u l i d e r B e r g m a n n i . R . J o h a n n

M A Y R , A l t e n h o f a . H . 5 2 . D i e G l ü c k w ü n s c h e d e r G e m e i n d e
u n d e i n e n G e s c h e n k k o r b ü b e r b r a c h t e n B ü r g e r m e i s t e r
B E R G E R u n d V i z e b ü r g e r m e i s t e r M O S E R . N a m e n s d e s
P e n s i o n i s t e n v e r b a n d e s g r a t u l i e r t e O b m a n n H U B E R .
D i e M u s i k k a p e l l e „ A l t e n h o f “ b r a c h t e d e m J u b i l a r e i n
S t ä n d c h e n .

---o---



Altenhof. Das 80. Lebensjahr vollendete am 15. d. der Bergmann i. R. Johann Mayr, Altenhof 52. Bürgermeister und Vizebürgermeister Moser sowie Pensionistenverbandsobmann Huber gratulierten. Die Musikkapelle Altenhof brachte dem Jubilar ein Ständchen.
Foto: M. Moser



Alterssehung. Die Tierarztin Hermine Kalchgruber vollendete am 20. d. im Bezirksaltenheim das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde überbrachten Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser die Glückwünsche und einen Geschenkkorb. Für den Seniorenbund gratulierte Obmann Gruber.
Foto: WZ/Moser



Altersjubiläum. Theresia Frauenschner vollendete am 18. d. das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger gratulierte. Die Jubilarin stammt aus Gaboltskirchen und verbringt nun im Bezirksaltenheim ihren Lebensabend.

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
 Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 28./29.7.

Dr. TOCKNER, Tel. 07735/242.

GEBOREN wurde den Ehegatten Rosmarie und Rupert

HUMER, Fleischhauermeister, Gaspoltshofen 27 eine

Karin.

Das Gemeindeamt bleibt am Freitag, 3. August
 wegen Betriebsausflug geschlossen.

Der Kameradschaftsbund mit Obmann-Stellvertreter

GEISECKER beteiligte sich am 15.d. mit 25 Mann
 beim 110-jährigen Bestandsjubiläum des ~~Kameradschafts~~
 Veteranenvereines ~~Kameradschafts~~ Waldzell.

Der Ausflug des Kriegerverbandes führte
 am 19.d. in die Niederösterfeichische Bergwelt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth **25. Juli 1984**
 Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Der Landarbeiter i.R.

Franz BERGHAMMER, Bachhäuseln 5 vollendete am

21. Juli das 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche

der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten

Bürgermeister BERGER und Vizebürgermeister MOSER.

Für den Seniorenbund gratulierten Obmann GRUBER

und Frau ORTNER.



Alterserhebung.
 Der Landarbeiter i.
 R. Franz Berghammer, Bachhäuseln 5, vollendete am 21. Juli das 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser. Für den Seniorenbund gratulierten Obmann Gruber und Frau Ortner.

Autofahrer zu weit links: Radausflug endete tödlich

GASPOLTSHOFEN. Zu einem schrecklichen Verkehrsunfall kam es am 22. d. auf der Wilhelmberger Bezirksstraße, als der Landarbeiter Wilhelm Pointner (27) aus Gaspoltshofen zwei Radfahrer rampte. Während Maria Mair (35) aus Fading den Anprall schwer verletzt überlebte, starb ihr Sohn Bernhard (7) an der Unfallstelle. Die Familie Mair hatte einen Radausflug unternommen und war nach einem Besuch bei Verwandten gegen 23 Uhr heimwärts geradelt. Alois Mair (39) fuhr mit seinem Sohn Raffael (12) etwa 100 Meter vor seiner Frau, als es kurz vor dem Wohnhaus der Familie zum folgenschweren Unfall kam. Der Landarbeiter Wilhelm Pointner kam auf der Fahrt in Richtung Gaspoltshofen in einer Kurve vermutlich wegen zu hoher Geschwindigkeit zu weit nach links. Er schaffte es zwar noch, knapp an Mair und seinem Sohn vorbeizukommen, der Mutter und Bernhard konnte er aber nicht mehr ausweichen. Der Pkw raste gegen die Fahrräder, Bernhard Mair wurde getötet, seine Mutter schwer verletzt.



Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLTSHOFFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M O S E R HELMUTH
Ort: GASPOLTSHOFFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

VOR 50 JAHREN - DER CHRONIST ERZÄHLT
Im Jänner 1934 starb der langjährige Patronskommissär
der Pfarrkirche Altenhof - Franz WIESMAIR - Müller in
Mühlbach. Neubestellt wurde Franz HILLINGER - Bauer
am Wagnergut in Hueb. - Am 1. Februar mußten aus
unserer Gemeinde sechs Heimwehrleute einrücken. Bei
der Februarrevolte kam es am 12. und 13. Februar in
Holzleiten zu schweren Gefechten. Im Gemeindegebiet
kam es zu keinen Unruhen. Die Anführer der hiesigen
Sozialdemokraten, FEICHTINGER - Zimmermann in Leithen
und OBERMAYR - Bergmann in Watzing - wurden verhaftet.
Im März 1934 wurde beim hiesigen Kloster das Ziegel-
dach erneuert. Im Kloster sind derzeit 26 alte Leute
untergebracht. Am 22. März fand eine Volkszählung
statt. In der Gemeinde Gaspoltshofen wurden 3225 Per-
sonen gezählt. Davon waren 11 Ausländer. 1592 waren
männlichen und 1633 weiblichen Geschlechts. Häuser-
zahl 583, Haushalte 728. - Am 12. April 1934 brach um
21 Uhr beim "Bauer in Aich" ein Brand aus, dem das
ganze Wirtschaftsgebäude und der Dachstuhl des Wohn-
hauses zum Opfer fiel. Am 16. April wurden in der
Glockengießerei in St. Florian die fünf neuen Glocken
für Gaspoltshofen gegossen. Es nahmen aus der Pfarre
20 Personen teil. Am 26. April wurden die alten
Glocken vom Turm abgenommen.
-.-.-.-

Bitte Rückseite nicht beschreiben

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 4. und 5.8.
Dr. ZÜPFL, Bachmanning, Tel. 303.
-.-.-.-
GEHEIRATET haben der Sägewerksbesitzer Ing. Thomas
SCHNEITLER, Grieskirchen und die kfm. Angestellte
Ingrid STERRER, Kirchdorf 11.
-.-.-.-
BEERDigt wurde am 25.7. der Volksschüler Bernhard MAIR
FOTO!!!!!! (?), Fading 19, der am 22.7. auf tragische Weise bei
einem Verkehrsunfall ums Leben kam. - Wir berichteten
darüber - . Eine große Trauergemeinde, sowie seine
Klassenkameraden, Lehrkräfte und die Jungschar erwiesen
ihm die letzte Ehre. Um ihn trauern besonders seine
Eltern und 2 Geschwister. Die Mutter konnte am Be-
gräbnis nicht teilnehmen, da sie sich ~~mit~~ nach
diesem Verkehrsunfall noch mit schweren Verletzungen
in Spitalsbehandlung befindet.
-.-.-.-
DER AMTSTAG des Notars findet am Donnerstag, 9.8.
im Gasthaus HOLL statt.
-.-.-.-
Die nächste GEMEINDERATSSITZUNG findet am Donnerstag
2.8. um 19.30 Uhr statt.
-.-.-.-

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M O S E R Helmuth
Ort: GASPOLTSHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

Beim OÜ Landesfeuerwehrleistungs Wettbewerb in
Schwanenstadt erreichte die Wettkampfgruppe der
Feuerwehr HÖRBACH in Silber Klasse A einen ersten
Rang und in Bronze Klasse A einen zweiten Rang.
Aufgrund dieser Leistungen ist die erfolgreiche
Feuerwehr berechtigt an den Ausscheidungskämpfen
für die internationalen Feuerwehrwettkämpfe teil-
zunehmen. Die Ausscheidung findet im September in
der Landesfeuerweherschule statt.

--- --

Die Sektion Fußball veranstaltete vom 27. bis 29.7.
einen Sportlerausflug zur Insel Mainau.

--- --

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M O S E R Helmuth 1.8.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 11. und 12.8.
Dr. HEITER, Gaspoltshofen, Tel. 07735/6084.

--- --

ÄRZTLICHEN Feiertagsdienst versieht am 15.8.
Dr. BAUDRAXLER, Offenhausen, Tel. 07247/6246(Ord.) und
6185 (wg).

--- --

GEBOREN wurde den Landwirtsehegatten Josef und Juliana
POINTNER, Oberaffnang 8 ein Thomas.

--- --

GEHEIRATET haben Alfred WIESINGER, gewerbliche Hilfs-
kraft, Meggenhofen und Sylvia BÜRSTINGER, gewerbliche
Hilfskraft, Gaspoltshofen 20.

--- --

GESTORBEN ist der Pensionist Rudolf GÜRSCHEL ~~84~~
(83), Gaspoltshofen 85.

--- --

Der Student Josef ~~XX~~ DOPPLER, Gaspoltshofen 102 legte
an der Panzertruppschule Zwölffaxing die Leutnants-
prüfung/RO mit besonderem Erfolg ab.

--- --

Auf JUNGSSCHARLAGER befanden sich vom 29.7. bis 4.8.
in Ebensee 60 Buben und Mädchen mit ihren Betreuern.
Auch Dechant Konsrat HUMER stattete den Kindern einen
Besuch ab.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : G A S P O L T S H O F E N . A u s g e b a u t w u r d e
im vorigen Jahr die Ortsdurchfahrt Oberaffnang
auf einer Länge von 450 Metern. Mit der Asphaltier-
ung wurden nunmehr die Arbeiten abgeschlossen.
Die Gesamtkostenkosten werden sich auf rund
600.000,- Schilling stellen. Im weiteren wurden
auch die Zufahrtswege in Obeltsham (Schallerböck)
und MAYR) sowie der Ortschaftsweg Nagelsöd auf
einer Länge von 370 Metern. Ausgebaut wird zur
Zeit die Verbindungsstraße Farthof bis Wiesfle-
ck auf einer Länge von 200 Metern.



GASPOLTSHOFFEN. Ausgebaut wurde im
vorigen Jahr die Ortsdurchfahrt Oberaff-
nang auf einer Länge von 450 m. Mit der
Asphaltierung wurden nun die Arbeiten
abgeschlossen. Die Gesamtkosten belau-
fen sich auf rund 600.000 S. Im weiteren
wurden auch die Zufahrtswege in Obelts-
ham (Schallerböck und Mayr) sowie der
Ortschaftsweg Nagelsöd auf einer Länge
von 370 m asphaltiert. Ausgebaut wird zur
Zeit die Verbindungsstraße Farthof bis
Wiesfleck auf einer Länge von 200 m.
Foto: WZ/Moser

Diesen Raum freilassen!

F o t o v o n : M o s e r M a r i a n n e
T e x t h i e z u : G A S P O L T S H O F E N . D a s 85. L e b e n s j a h r
vollendete am 2. d. die Pensionistin Maria HUMER,
Höft 7. Die Glückwünsche und einen Geschenkkorb
überbrachten namens der Gemeinde (v.l.n.r.)
Gemeindevorstand KAGERER, Vizebürgermeister MOSER
und Bürgermeister BERGER. Die rüstige Jubilarin
ist übrigens eine treue Leserin der "Welser Zeitung".

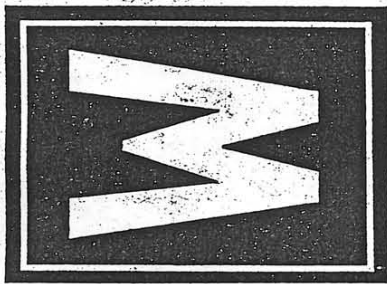


GASPOLTSHOFFEN. Das 85. Lebensjahr
vollendete am 2. d. die Pensionistin Maria
Humer, Höft 7. Die Glückwünsche über-
brachten namens der Gemeinde (von links)
Gemeindevorstand Kegerer, Vizebürger-
meister Moser und Bürgermeister Berger.
Die rüstige Jubilarin ist eine treue Leserin
der Welser Zeitung.
Foto: WZ/Moser

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 6.8.1984
Ort: GASPOLDTHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

1 BEERDIGT wurde die Pensionistin Anna SCHÖBERLEITNER
2 (87), Kirchdorf 46. Auch die Musikkapelle und der
3 Seniorenbund gaben ihr das letzte Geleit.
4 ---
5 Der Auszug der Gemeindefandatare und Gemeinde-
6 bediensteten führte am 3. d. nach Eisenerz, wo nach
7 einer Führung auf den Erzberg auch die Steiermärkische
8 Landesausstellung "Erz und Eisen in der grünen Mark"
9 besichtigt wurde. Der gemütliche Abschluß fand in
10 Traunkirchen statt.
11 ---
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22

WAHRHEIT



Steirische Ausgabe der
"Volksstimme"

MIT BEILAGE

Nr. 179 P. b. b. 57.-
Freitag, 3. August 1984
Monatsspende 5 Sch.-

unsere toten

OBERÖSTERREICH

Gen. Rudolf Görschel gestorben

Der KPD-Bezirk Weis trauert um Genossen Rudolf Görschel, der am vergangenen Sonntag im 84. Lebensjahr verstarb.

Genosse Görschel war im ersten Weltkrieg Mitglied der Sozialistischen Arbeiterpartei Deutschlands und gehörte seit ihrer Gründung im Jahre 1919 der kommunistischen Partei Deutschlands (KPD) an. Er war bis 1933 Vorsitzender der Partei im Bezirk Weis und wurde für seinen persönlichen Schutz des KPD-Vorsitzenden, Ernst Thälmann.

1933 stand Genosse Görschel im Zentrum des Widerstandes gegen die nationalsozialistische Diktatur. Er wurde in den Konzentrationslagern Buchenwald und Dachau inhaftiert und mußte anschließend zwei Jahre im Zuchthaus verbringen. In der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft übte er verdeckt die Funktion eines der wichtigsten Arbeit der KPD aus.

Genosse Görschel kam 1945 nach Österreich und wurde Mitglied der KPD. Er war ein unermüdlicher Aktivist der Organisation der Gewerkschaften. Er lebte in Weis und hinterließ eine Frau und einen Sohn.

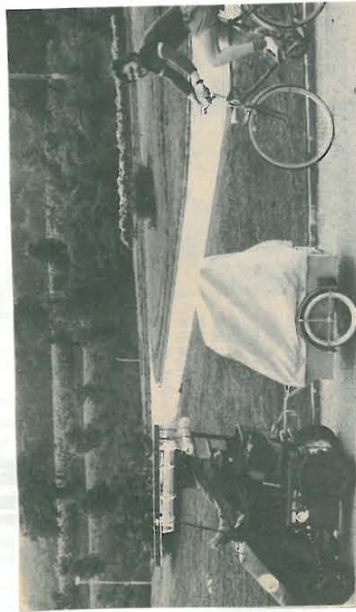
KPD-Bezirksleitung Weis

Güterbeförderung-Konzession erteilt und neue Produktionsstätte genehmigt

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurde der Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses zur Kenntnis genommen und in weiterer Folge dem Bürgermeister die Vollmacht erteilt, die Gemeinde bei der Generalversammlung der Entwicklungsgesellschaft Hausruck in Linz zu vertreten. Im Zusammenhang mit der Errichtung der 380-kV-Leitung Ernsthofen - St. Peter in der Katastralgemeinde Höft wurde mit der Österr. Elektrizitätswirtschafts AG. ein Dienstbarkeitsübereinkommen genehmigt. Von der Verbundgesellschaft wird der Gemeinde hierfür eine Entschädigung von S 2.640,- gewährt.

Anlässlich des Ausbaues der Gallsbacher-Bundesstraße (Ortseinfahrt Urtlmühlerberg) wird in Bernhartsdorf bei der Abzweigung von der Wilhelmsberger-Bezirksstraße nach links in Richtung Gaspoltshofen (HAISER) durch die Bundesstraßenverwaltung die Einmündungstrompete ausgebaut, um das Einbiegen nach links leichter zu ermöglichen. Die dazu notwendige Übernahme einer kleinen Grundstücksfläche in das öffentliche Gut wurde genehmigt.

Wie Bürgermeister BERGER berichtete, wurden im Juli die Grundablösungsverhandlungen betreffend den Ausbau der Gallsbacher-Bundesstraße bei der Urtlmühle durchgeführt. ~~XXXXXXXXXX~~ Gleichzeitig ist die Errichtung



Mit einem Elektrorollstuhl samt Anhänger macht sich Spertl auf den Weg.

Spastiker durchquert ÖÖ.

ALTENHOFE — Eine „Oberösterreichische Rundfahrt“ macht Alfons Spertl aus dem Behindertendorf mit seinem Elektrorollstuhl in der ersten Septemberwoche.

Alfons Spertl ist 35, und seit Geburt Spastiker. Seit 1978 wohnt er im Behindertendorf, und von hier aus macht er vor drei Jahren eine Wienfahrt mit dem Elektrorollstuhl. Weiters unternahm er vor zwei Jahren die, wohl erste, „Rollstuhlbesteigung“ des Großglockners. Mit seiner diesjährigen Reiseroute möchte er seine Heimat näher kennenlernen, und die Strecken, die er normalerweise mit dem Auto fährt, einmal aus seiner Sicht auskundschaften.

Sein Plan sieht so aus: Beginn ist am 1. 9. Die Fahrt geht am ersten Tag mit dem Auto von Altenhof nach Ebensee, dort Teilnahme an den öö. Leichtathletikmeisterschaften für Versicherte und Abfahrt mit dem Fahrzeug nach Kirchham. Zweiter Tag Kirchham—Grünau, dritter Tag Grünau—Kirchdorf, vierter Tag Kirchdorf—Grünburg, fünfter Tag Grünburg—Kremsmünster, sechster Tag Kremsmünster—Wels, siebenter Tag Wels—Raasdorf, achter Tag Raasdorf—Grünburg, neunter Tag Teilnahme am Fiwochenende für Behinderte

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 8.8.1984
Ort: GASPOL TSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOL TSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

1 eines Getreides in einer Breite von 1,5 Metern
2 geplant. Der Gemeinderat sprach sich für die Über-
3 nahme der Baukosten dieses Getreides aus und ge-
4 nehmt die vorliegende Vereinbarung mit der Bundes-
5 straßenverwaltung.

6 Gegen die Errichtung einer weiteren Hausapotheke
7 in der Gemeinde Wolfsegg a.H. erhob der Gemeinderat
8 keine Einwände.

9 Einm. Ansuchen des Ing. Wolfgang KLINGER, Jeding 1
10 um Erteilung der Konzession zur gewerbmäßigen Be-
11 förderung von Gütern mit neun Lastkraftwagen wurde
12 positiv erledigt.

13 Nachdem der Verwaltungsgerichtshof mit Erkenntnis vom
14 25.10.1983 die Beschwerde der Gemeinde gegen die
15 aufsichtsbehördliche Entscheidung hinsichtlich Kanal-
16 anschlußpflicht des Hauses Föching Nr. 2, Besitzer
17 Ernst OBERHUMMER, als unbegründet abgewiesen hat,
18 wurde vom Gemeinderat beschlossen, das angeführte Haus
19 von der Kanalschlußpflicht zu befreien.

20 Die Bauhofarbeiter Alois VORABERGER und Karl FÄMLER
21 wurden mit Wirkung vom 1. Jänner 1985 in die Entlohnungs-
22 gruppe p3 überstellt.

23 Dem Transportunternehmer Ing.Wolfgang KLINGER wurde die
24 Bewilligung zur Verlegung eines Starkstromkabels auf
25 dem Straßenbankett entlang der Altenheimstraße und die

Unterquerung derselben genehmigt.

Alois GRAUSGRUBER, Eggerding 11 hat bei der Bezirks-
hauptmannschaft um die gewerberechtliche Genehmigung
zur Errichtung von Produktionsräumen zur Herstellung
von Feuerlöschern angesucht. Der Gemeinderat hat
beschlossen, daß durch den Umbau der bestehenden
Remise in Produktionsräume keine Beeinträchtigung
von öffentlichen Interessen zu erwarten ist.

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 8.8.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 15.8.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN / **Bitte Zeilenabstand einhalten**
ALTENHOF A.H.

ÄRZTLICHEN WOCHENENDDIENST versieht am 18. und 19.8.
Dr. TOCKNER, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

GEHEIRATET haben Ing. Josef SÖLLINGER, Berufs-
schullehrer, Bernhartsdorf 2 und Gerlinde OBERHUMER,
Bankangestellte, Wels. Musikkapelle und Big Band
spielten für ihren Kapellmeister auf.

GESTORBEN ist Josefa BERGER (80). Die Verstorbene
verbrachte ihren Lebensabend im Bezirksaltenheim
und wohnte vorher in Holzling.

Der AMTSTAG des Notars findet am Donnerstag, 23.
August im Gasthaus SÖLLINGER statt.

Eine ALTPAPIERSAMMLUNG führte das Rote Kreuz am
10.d. in der Gemeinde durch.

BAUKOMMISSIONEN. Anton und Christine MITTERMAYR,
Gröming 8 - Umbau und Erneuerung des bestehenden
Rinderstalles; Karl und Christine STOCKINGER, Hueb 6
- Errichtung eines landwirtschaftlichen Geräte-
schuppens in Untergmain.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Foto von: M o s e r Helmuth, Gaspoltshofen
Text hierzu: ALTENHOF A.H. Zügig voran schreiten
die Bauarbeiten beim Bauabschnitt O⁴, Baulos 1, der
Abwasserbeseitigungsanlage Gaspoltshofen/Altenhof
a.H. mit denen im Herbst vergangenen Jahres be-
gonnen wurde. Dieses Baulos umfaßt im besonderen
die Kanalstränge Farthof und Wiesfleck, wofür rund
3,5 Millionen Schilling veranschlagt sind. Bisher
wurden 700 Laufmeter des Hauptkanalstranges ver-
legt. Mit der Fertigstellung der restlichen 700
Laufmeter ist bis Ende dieses Jahres zu rechnen.
25 Objekte werden angeschlossen. Im Bild die Ver-
leg



Die Verlegungsarbeiten in Unter-
wiesfleck.

Abwasserkanalstrang um 3,5 Mill. S heuer noch fertig

ALTENHOF. - Zügig voran schrei-
ten die Bauarbeiten beim Bauabschnitt
O 4, Baulos 1, der Abwasserbeseiti-
gungsanlage Gaspoltshofen/Altenhof,
mit denen im Herbst vergangenen Jahres
begonnen wurde. Dieses Baulos umfaßt
im besonderen die Kanalstränge Farthof
und Wiesfleck, wofür rund 3,5 Mill. S
veranschlagt sind. Bisher wurden 700
Laufmeter des Hauptkanalstranges ver-
legt. Mit der Fertigstellung der restlichen
700 Meter ist bis Ende dieses Jahres zu
rechnen. 25 Objekte werden ange-
schlossen.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
 Ort: GASPOLTSHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

Bericht vom: 22.8.1984
 Berichterstatter: M o s e r Marianne

Ort: GASPOLTSHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 25. und 26.8.
 Dr. ZÜPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.

GEHEIRATET haben der Hauptschullehrer Alois BACHINGER,
 Baumgärtling 1 und Mag. Irene WIMMER, Grieskirchen.

Eine VOLKSMISSION wird vom 16. - 31. März 1985
 abgehalten. Die letzte Mission fand 1964 statt. Es
 ist dies ein Programmpunkt zur 250 Jahrfeier der
 Pfarrkirche Gaspoltshofen. Auch eine Firmung wird
 im nächsten Jahr durchgeführt.

Einen Sprechtag hält die Sozialversicherungsanstalt
 der Bauern am Montag, 27. August von 9 bis 12 Uhr
 in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält
 am Dienstag, 28.8. von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiter-
 kammer Grieskirchen einen Sprechtag.

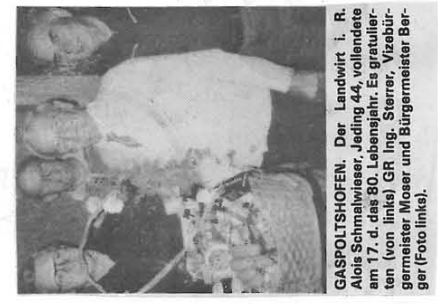
Anlässlich einer Bildungsfahrt der Gemeindebediensteten
 bleibt das Gemeindeamt am Dienstag, 28. August ge-
 schlossen.

Eine SCHWEINEZÄHLUNG wird in Form einer Stich-
 probenerhebung mit Stichtag 3. September in der Gemeinde
 durchgeführt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Diesen Raum freilassen!

Photo von: M o s e r Marianne
 Text dazu: GASPOLTSHOFEN. Der Landwirt i.R.
 Alois SCHMALWIESER, Jeding 44 vollendete am
 17.8. das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten
 und überbrachten einen Geschenkkorb (v.l.n.r.) GR Ing.
 STERRER, Vizebürgermeister MOSER und Bürgermeister
 BERGER.



GASPOLTSHOFEN. Der Landwirt i. R.
 Alois Schmalwieser, Jeding 44, vollendete
 am 17. d. das 80. Lebensjahr. Es gratulier-
 ten (von links) GR Ing. Sterrer, Vizebür-
 germeister Moser und Bürgermeister Ber-
 ger (Foto links).

Bitte zu beachten: Eigennamen in Blockschrift schreiben. Berichte zeitig schreiben. Den breiten Rand links frei lassen. Redaktionsschluss beachten: Montag: 18.00 Uhr.

Bericht vom: 22.8.1984

Berichterstatter: Moser Marianne, Gaspoltsh.

Ort: ALTENHOF A. H.

Diesen Raum freilassen!

Foto von: Moser Marianne, Gaspoltshofen
Text hierzu: ALTENHOF A.H. Das 80. Lebensjahr
voll endete am 20.8. die Pensionistin Maria EISELWEIR,
Gröming 14. Die Glückwünsche der Gemeinde und
einen Geschenkkorb überbrachten (v.l.n.r.) GR Ing.
STRERER, Bürgermeister BERGER und GR KOBLBAUER.

1
2
3
4
5



KALTENHOF a. H. Das 80. Lebensjahr vollendete am 20. d. die Pensionistin Maria Eismair, Gröming 14. Es gratulierten (von links) GR Ing. Sterrer, Bürgermeister Berger und GR Koblbauer. (Foto rechts).

Fotos: W7/Moser

Rieder Volkzeitung

Moser Helmuth 22.8.1984

Ordnung: **GASPOLTSCHOFEN** **Bitte Zeilenabstand einhalten**

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 1.u.2.9.
Dr. TOCKNER, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

1
.
1
.
1

GEHEIMRATET haben der technische Angestellte Siegfried GRÜNDLINGER, Kroisbach 1 und die Büroangestellte Monika ENNSER, Niederthalheim.

- 1
- 1
- 1
- 1

Der Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 6.9. im Gasthaus BÜRSTINGER statt.

1101

EHRLICHER PINDER. Der kaufm. Angestellte Johannes LINORDNER, Kirchdorf 6 lenkte am 20. d. sein Motorrad von Gaspoltschhofen in Richtung Lambach. In Seling, Gemeinb. Bachmanning sah er auf der Gaspoltschhofner-Landesstraße eine Geldbörse liegen. Er gab die Geldbörse mit einem Inhalt von S 683,- sowie den Führerschein und diverse sonstige Papiere ~~unterhandschein~~ ~~gegenwärtig~~ die ebenfalls in der Geldbörse enthalten waren, umgehend beim Gendarmerieposten ab.

1
2
3
4
5

Bei den 1. Gaspolthofner-Ski-Tennismeisterschaften
siegte Walter UNTERSTEINER jun. vor Siegfried KXK
KAGERER und Ing. Wolfgang KLINGER.

1
1
1
1
1
1

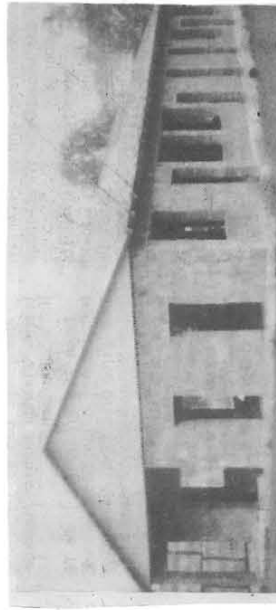
Bitte zu beachten: Eigennamen in Blockschrift schreiben. Berichte weitzellig schreiben. Den breiten Rand links frei lassen. Redaktionsschluß beachten: Montag: 18.00 Uhr.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen des Ausbaues der Union Sportanlage wurde nun das Clubheim für die Sektionen Fußball und Tennis im Rohbau fertiggestellt. Hierzu leisteten Mitglieder, Funktionäre und Gönner der Union rund fünfhundert freiwillige Arbeitsstunden unter Mitwirkung des Bauhofes der Gemeinde. Der Spielbetrieb für die Fußballmeisterschaft wird voraussichtlich im Frühjahr kommenden Jahres auf dem neuerrichteten Rasensportplatz aufgenommen. Bis dahin wird in Altenhof a.H. gespielt.

--- --



GASPOLTSHOFEN. Das Clubheim der Union für die Sektionen Fußball und Tennis wurde im Rohbau fertiggestellt. Hierzu leisteten Mitglieder, Funktionäre und Gönner rund fünfhundert freiwillige Arbeitsstunden unter Mitwirkung des Bauhofes der Gemeinde. Der Spielbetrieb für die Fußballmeisterschaft wird voraussichtlich im Frühjahr 1985 auf dem neuerrichteten Sportplatz aufgenommen. Bis dahin wird in Altenhof a. H. gespielt.
Foto: WZ/M. Moser

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 29.8.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 29.8.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Die Landwirtin i.R.
Theresia HUMER, Obeltsham 22 vollendete am 29.8.
das 85. Lebensjahr. Eine Abordnung der Gemeinde
mit Bürgermeister BERGER überbrachte die Glück-
wünsche und einen Geschenkkorb.



Altersehrung.
Die Landwirtin i.
R. Theresia Hu-
mer, Obeltsham
22. vollendete am
29. August das
85. Lebensjahr.
Eine Abordnung
der Gemeinde mit
Bürgermeister
Berger gratulierte. Foto: WZ/Moser

**Mehr Sport aus
Ihrem Ort in der
WZ-Sportschau**



Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 29.8.1984
Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : GASPOLTSCHOFEN. Schon seit geraumer Zeit werden im gesamten Gemeindegebiet Telefon-
erdkabeln verlegt. Insgesamt werden rund 30.000
Meter Kabeln in die Erde verlegt werden. Die
Arbeiten werden voraussichtlich mit Ende November
abgeschlossen sein. Im Bild die Verlegungsarbeiten
entlang der Obeltshamer-Bezirksstraße.



**30.000 Meter Kabel
kommen in die Erde**
GASPOLTSCHOFEN. — Schon seit
geraumer Zeit werden im gesamten
Gemeindegebiet Telefonkabel ver-
legt. Insgesamt werden rund 30.000
Meter Kabel benötigt. Die Arbeiten
werden voraussichtlich Ende No-
vember abgeschlossen sein. Im Bild
die Verlegungsarbeiten entlang der
Obeltshamer Bezirksstraße.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 5.9.1984
Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : GASPOLTSCHOFEN. Auf Grund der vielen
Telefonanschlüsse reichte die Kapazität des bisher
im Amtsgebäude untergebrachten Wählamtes nicht mehr
aus. Kürzlich wurde mit dem Bau eines neuen Wähl-
amtes der Type ET II, welches in Stahlbeton-Fertig-
teilbauweise errichtet wird begonnen. Die Bauarbeiten
werden durch eine einheimische Baufirma durchgeführt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 5.9.1984
Ort: GASPOL TSHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 15.u.16.9.
Dr. BAUDRAXLER, Offenhausen, Tel. 07247/6246 (Ord.) u.
6185 (wg).

GEBOREN wurde den Gastwirtsehegatten Josef und Maria
Maria FATTINGER, Kirchdorf 1 eine Elisabeth.

Der Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag, 20.9.
im Gasthaus HOLL statt.

Der Ausflug des Kameradschaftsbundes führte vom 31.8.
bis 2.9. unter Reiseleitung von Obmann BAUMBARTNER
in die Südsteiermark und nach Marburg, Jugoslawien.

Der nächste Clubabend des Fotoclubs findet am
Donnerstag, 13. September im Gasthaus SÖLLINGER stat.
Vorgeführt werden u.a. die VÖAV-Staatsmeisterschafts-
dias 84 durch den Obmann des Fotoclubs Lambach.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 12.9.1984
Ort: GASPOL TSHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 22.u.23.9.
Dr. ZÖPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.

DOPPELHOCHZEIT feierten Hubert STERRER, Oberepfen-
hofen 4 und Maria STRASSER, Pichl b.Wals sowie Helga
STERRER, Oberepfenhofen 4 und Walter REISINGER,
Laakirchen; GEHEIRATET haben Maria MITTERMAYER,
Kindergärtnerin, Oberepfen 13 und Mag. Josef
STRITZINGER, Saalfelden; Gertraud KUMPFMÜLLER,
technische Angestellte, Hofkirchen/Tr. und Johann
HOFMANNINGER, kaufm.Angestellter, Mühlberg 3.

---.

BEERDIGT wurden die Pensionistin Anna KIENBAUER (73),
Bezirksaltenheim sowie die Schneidermeisterin i.R.
Maria KAGERER (72), Gaspolthofen 102, die anlässlich
eines Aufenthaltes bei Verwandten in Altmünster
plötzlich verstorben ist. Die Musikkapelle gab ihr
das letzte Geleit.

---.

Einen Sprechtag hält die Sozialversicherungsanstalt
der Bauern am Montag, 24.9. von 9 bis 12 Uhr in der
Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

---.

Die Pensionsverssicherungsanstalt der Arbeiter führt
am Dienstag, 25.9. von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiter-
kammer Grieskirchen einen Sprechtag durch.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 12.9.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 12.9.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Eine TETANUS-Schutzimpfung (Wundstarrkrampf) für Erwachsene wird am Montag, 24.9. um 9 Uhr im Gemeindeamt und um 9.30 Uhr in der Volksschule Altenhof a.H. durchgeführt.

Im Rahmen des Fotoclubs findet am Samstag, 22.Sept. ein Freilichtportraittkurs statt. Den Kurs wird Herr WANSCH aus Gallsbach leiten. Treffpunkt um 15 Uhr beim Gasthof SÖLLINGER. Bei Regen ist ein Ausweichtermin geplant.

Die Junge Generation veranstaltete am 8.und 9.9. enter Reiseleitung von Fritz WALDENBERGER eine Burgenlandfahrt. Neben einer Stadtrundfahrt in Wien sowie einem Praterbummel wurde u.a. auch das Schloß Esterhazy in Eisenstadt besichtigt.

Das Freischwimmbad verzeichnete auf Grund der ausgesprochen schlechten Witterung mit S 64.000 Einnahmen gegenüber dem Vorjahr einen Einnahmenausfall von fast 50 Prozent,und damit auch die niedrigsten Einnahmen seit 1980. Besonders rückläufig war heuer der Verkauf der Einzelkarten für Erwachsene (1.467) und für Kinder und Jugendliche (2.654). Bei den Jahreskarten machte sich der Rückgang nicht besonders bemerkbar.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Der Bau der A 8 Innkreis-Autobahn im Innbachtal im Bereich Kematen-Steinerkirchen hat eine Verkleinerung des Geländes zur Folge, in dem sich Hochwässer ausbreiten können. Damit flußabwärts gelegene Orte nicht größerer Überschwemmungsgefahr ausgesetzt werden ist die Errichtung von zwei Hochwasserrückhaltebecken in der Ortschaft Höft, Gemeinde Gaspoltshofen erforderlich. Die wasserrechtlichen Verhandlungen für die Hochwasserrückhaltebecken am Wilden Innbach und am Aubach in Höft fanden am 10. und 11.d. statt.

Beim Aubach soll der bestehende Straßendamm der Gallsbacher-Bundesstraße als Staudamm verwendet werden. Dieser muß durch bauliche Maßnahmen entsprechend verstärkt werden.

Der Staudamm für den Wilden Innbach wird zwischen den Ortschaften Matzing und Höft errichtet. Das Abschlußbauwerk liegt hier etwa dort, wo sich jetzt der Hundebauwerk befindet, der dann verlegt werden muß. Ein in der Nähe befindliches altes Mühlengebäude muß in diesem Zusammenhang abgeißt und ein benachbartesr Neubau geschützt werden. ~~Kiwa~~ Die Verlegung einer 30-kv-Freileitung der OKA wurde ebenfalls beantragt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r H e l m u t h 19.9.1984
Ort: G A S P O L T S H O F E N Bitte Zeilenabstand einhalten

DIE HAUPTSCHULE BERICHTET. Im Schuljahr 1984/85 besuchen 243 Schüler die Hauptschule Gaspoltshofen (1983/84 waren es 257 Schüler), davon 169 den ersten Klassenzug, 63 den zweiten und elf den polytechn. Lehrgang. Vom Lehrkörper wurde Vtl. Helga WAGNER nach Hofkirchen versetzt, an neuen Lehrkräften trägt HL Erna LEINER nach dem Mutterschaftsurlaub den Dienst wieder an und HOL ERNA ENZINGER kam aus Irnding (Stmk) nach Gaspoltshofen. An Freigegegenständen oder unverbindlichen Übungen werden angeboten: Verkehrserziehung, Schulsport, Chorgesang, Neigungsgruppe Fußball und Maschinschreiben.

---.

9. INTERNAT. IVV-FIT-WANDERTAG IN GASPOLTSHOFEN.
Der Arbü Gaspoltshofen veranstaltet am 29. und 30. September 1984 den 9. Internat. IVV-Fit-Wandertag. Erstmals wird dieser Wandertag nicht mehr im Winter sondern im Herbst durchgeführt. Die Wanderstrecken die durch das Gemeindegebiet führen sind 10 und 20 km lang. Als Auszeichnung gibt es einen Krug mit Goldrand. Start und Ziel sind bei der Halle der Firma AICHINGER. Gestartet wird an beiden Tagen von 6.30 bis 12 Uhr. Letzte Zielankunft ist um 16 Uhr. Die zehn stärksten Gruppen erhalten Pokale. Alle weiteren Gruppen ab 25 Teilnehmern erhalten Ehrenpreise.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmut 19.9.1984
 Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r
 T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Der Bergmann i.R.
Franz HOLZMANN, Oberepfenhofen 5 vollendete am
18.d. das 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche der
Gemeinde und einen Geschenkkorb überreichten
Bürgermeister BERGER, Gemeindevorstand KAGERER und
GRÖLZINGER.

--- --

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmut 19.9.1984
 Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 29./30.9.
 Dr. BAUDRAXLER, Offenhausen, Tel. 07247/6246 (Ord.) u.
 6185 (Wg).
 --- --
 GEBOREN wurde den Ehegatten Maria und Alfred DUFT-
 SCHMID, techn. Angestellter, Gaspoltshofen 111 ein
 Alfred.
 --- --
 BEERDIGT wurde Heinrich WAGNER (79), Pensionist,
 Gaspoltshofen 107. Musikkapelle und Kameradschafts-
 bund gaben ihm das letzte Geleit. Für letzteren hielt
 Bürgermeister BERGER einen Nachruf.
 --- --
 Der Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 4.10.
 im Gasthof SÖLLINGER statt.
 --- --
 Der Ausflug der Feuerwehr Gaspoltshofen führte am
 15.ds. unter Reiseleitung von Hermann HARTMANN in den
 Bayrischen Wald. Der gemütliche Abschluß fand in der
 Partnergemeinde Niederwörking in Bayern statt.
 --- --
 Eine Zweitägesfahrt in das Burgenland führte der
 Seniorenbund am 18.u.19.ds. unter Reiseleitung von
 Obmann GRUBER durch.
 --- --

BAUKOMMISSIONEN. Franz WATZINGER, Kroißbach 2 -
Wohnhausneubau; Helmut u. Josefa STERRER, Kirchdorf 11 -
Um- u. Zubauten im Hause Gaspoltshofen 79; Adolf
BERGER, Altenhof a.H. 14 - Anbau eines Wirtschafts-
raumes.
-.-.-
Im Rahmen der Jungen Wirtschaft fand am 20.ds.
ein Farbdoppeldiavortrag zum Thema "Reise auf das
Dach der Welt" von Walter NEUHAUSER statt. In diesem
Vortrag wurden die Menschen und Landschaften hinter
dem Himalaja behandelt.

-.-.-

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Rieder Volkszeitung

Nummer 38 · 104. Jahrgang Donnerstag, 20. September 1984

Donnerstag, 20. September 1984

19

Fa. Spänex folgt nach 4 Monaten dem Mutterbetrieb in Konkurs

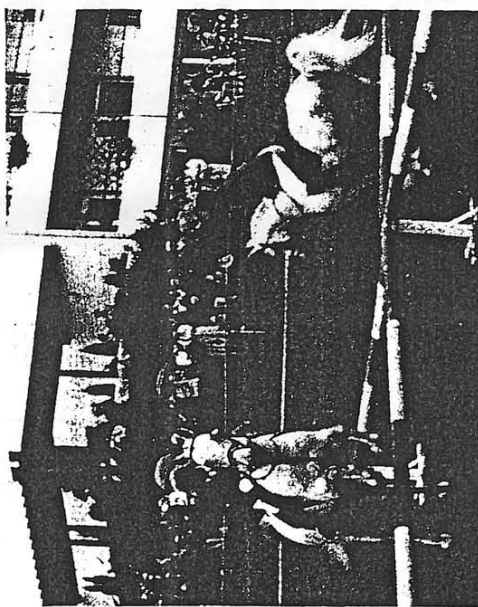
35 Beschäftigte suchen Arbeit

GASPOLTSHOFEN. — Vier Monate nach dem Konkurs des Mutterbetriebes in der BRD ist nun auch die Fa. Spänex Ing. G. Sander GmbH & Co in Gaspoltshofen konkursreif. Der Großteil der Belegschaft hat schon am Freitag der Vorwoche gekündigt, der Rest am Montag. In Form der ortsansässigen Firma GEA Ges.m.b.H. soll der Betrieb in verkleinerter Form weitergeführt werden. In einer Betriebsversammlung am 11. 9. wurde bekanntgegeben, daß die Firma

Der seit 20 Jahren in Gaspoltshofen arbeitende Betrieb war bekannt für seine guten Löhne. Die Firma hat sehr gut bezahlt, rund 80 Prozent der Arbeitnehmer haben sich Eigenheime errichten können, die anderen Eigentumswohnungen, „meint dazu Angestelltenbetriebsrat Peter Mayer.

Der Konkurs wird auf Betreiben der Hausbank eröffnet. Die Höhe der Verbindlichkeiten und verbleibenden Aktiva wurde noch nicht genannt. Auch die Ursache der Insolvenz ist noch nicht in allen Belangen klar.

Ehemaliger Manager des Konzerns Schaub-Lorenz, Wilhelm, ist mittlerweile in die neue Gemeinschaft eingestiegen. Man hofft damit wieder auf einen Aufschwung. Die Produktion steht zwar momentan in Gaspoltshofen still, doch sind schon wieder mit rund 15 Arbeitnehmern Lohnverhandlungen aufgenommen worden.



Auf Hannoveranern zeigten die Amptwanger Reiter ihre Künste.

Sternritt ins Behindertendorf

ALTENHOF. — Der erste Sternritt ins Behindertendorf Altenhof wurde am 15. 9. durchgeführt. Die Veranstaltung wurde unter anderem vom Reiterclub Amptwang organisiert. Auf dem Programm stand zunächst Pferdesegnung durch Herrn Pfarrer Eitenhof.

Schon ab Vormittag war die Möglichkeit zu kostenlosen Reitversuchen mit Isländerpferden, die Josef Maier aus dem Reiterdorf Amptwang zur Verfügung gestellt hatte.

Aus dem Gendarmerie-Bericht Gegen Hausecke geprellt

GASPOLTSHOFEN. — Der 18jährige Bürokaufmann Andreas Zederbauer aus Micheldorf lenkte am 15. 9. gegen 0.30 Uhr seinen Pkw auf der Gaspoltshofer Landesstraße in Richtung Lambach. Im Ortsbereich Hörbach kam er vermutlich infolge zu hoher Geschwindigkeit von der Straße ab und prallte gegen eine Hausecke. Dabei wurde Zederbauer unbestimmt Grades verletzt und in das Krankenhaus Weis gebracht.

Bericht vom: 26.9.1984

Berichterstatte: M o s e r Marianne

Ort: GASPOLTSCHOFEN

Diesen Raum freilassen!

F o t o v o n : M o s e r Marianne
T e x t h i e z u : GASPOLTSCHOFEN. Die Handarbeits-
lehrerin i.R. Paula OBERPEILSTEINER vollendete
am 22. September das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche
der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte
Bürgermeister BERGER. Für die Verwaltung des
Bezirksaltersheimes gratulierte Sr. MELANIE
(Foto).

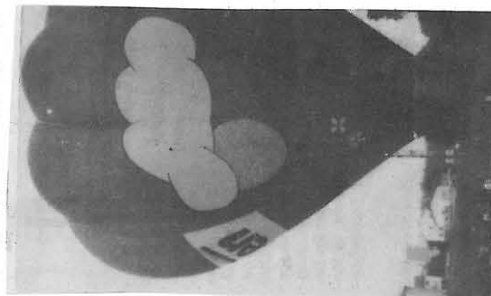


GASPOLTSCHOFEN. Die Handarbeitslehrerin i. R. Paula Oberpeilsteiner vollendete am 22. September das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte Bürgermeister Berger. Für die Verwaltung des Bezirksaltersheimes gratulierte Sr. Melanie (Foto).
Foto: WZ/Moser

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 26.9.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFEN. Großes Aufsehen
bei groß und klein erregte am 21.9. der erste
Heißluftballonstart in Gaspoltshofen, der anlässlich
einer Autoschau durchgeführt wurde.

--- --



GASPOLTSHOFEN. Großes Aufsehen bei
groß und klein erregte am 21. September
der erste Heißluftballonstart in der Ge-
meinde, der anlässlich einer Autoschau
durchgeführt wurde.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 26.9.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

Eine Sperrmüllabfuhr fand am 26.9. im Gemeinde-
gebiet statt.

--- --

Eine Schutzimpfung gegen Tetanus wurde am 24.9.
in der Gemeinde durchgeführt.

--- --

Gemäß dem O.ö. Raumordnungsgesetz 1972 hat die
Gemeinde den rechtskräftigen Flächenwidmungsplan
regelmäßig alle fünf Jahre zu überprüfen. Dieser ist
bereits fünf Jahre rechtskräftig. Anregungen auf
Änderungen können schriftlich beim Gemeindeamt bis
15. November 1984 eingebracht werden.

--- --

BAUSCHUTTDEPONIEEN befinden sich in der Gemeinde
in Leithen und in Nagelsöd. Die Gemeindebewohner werden
eindringlichst ersucht, die Ablagerung von Hausmüll
in den Bauschuttdeponien zu unterlassen, weil an-
sonsten die Gefahr besteht, daß die Bezirkshaupt-
mannschaft die Deponien behördlich sperren läßt. Dies
wäre ein großer Nachteil, weil in der Gemeinde dann
keine Möglichkeit zur Ablagerung von Bauschutt vor-
handen wäre.

--- --

Im Rahmen des Fotoclubs hielt am 22.9. Herr WANSCH
aus Gallspach einen gut besuchten Freilichtportalkurs.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmut 3.10.1984
 Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o von: M o s e r
T e x t dazu: GASPOLTSCHOFEN: Mit der gut gelungenen
 Färbelung der Außenfassade, leisteten die Haus-
 besitzer HOLZINGER (rechts im Bild) und WAGNER
 (links) einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung
 des Ortsbildes. Zur Nachahmung empfohlen !



Bitte Rückseite nicht beschreiben

26. Sep. 1984



32 **WIRTSCHAFT** Nummer 39

Nach Spänex-Konkurs: Nachfolgefirma arbeitet weiter

Gaspoltshofen. Während der Konkursantrag der Firma Spänex geprüft wird und der Masseverwalter nach einem Nutzer für die Betriebsstätte sucht, hat das Nachfolgeunternehmen bereits voll durchgestartet. Die Wilhelm & Sander GmbH beschäftigt 23 der ursprünglich 40 Mitarbeiter und hat den Vertrieb der Spänex-Produktpalette, erzeugt von der deutschen Konzernmutter übernommen.

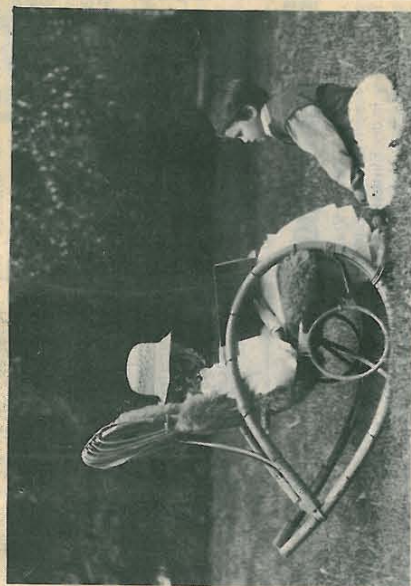
Mit rund 20 Millionen Schilling wurde im Konkursantrag das Vermögen ausgewiesen und ebenso hoch sollen die Verbindlichkeiten sein. Diese Angaben werden nun überprüft. Rohstoffe, Halb- und Fertigfabrikate, Maschinen und Gebäude werden vermutlich nicht den im Antrag ausgewiesenen Wert darstellen. Für Masseverwalter Dr. Walter Breitwieser sen., Wels, ist es erstes Ziel, die Betriebsstätte rasch einer Nutzung zuzuführen. Die Lage ist gerade im Hinblick auf die im Bau befindliche Autobahn selbst für neue Firmen sehr günstig.

Natürlich kommt auch das Nachfolgeunternehmen als Interessent in Frage; erste Kontakte sind bereits geknüpft. Bei der rasch gegründeten Wil-

helm & Sander GmbH handelt es sich um eine Tochtergesellschaft einer gleichnamigen deutschen Firma, die die Spänex-Produktion übernommen hat. „Die gesamte Führungsmannschaft ist in der BRD neu, und es wurde ein straffes Management aufgebaut“, meint der Volkswirt Holk Freiherr von Hammerstein — übrigens ein Neffe des Braunaauer Bezirkshauptmannes und Ministers der Zwischenkriegszeit — der derzeit in Gaspoltshofen das Unternehmen aufbaut. Es gibt für ihn drei Alternativen: es werden Spänex-Produkte nur mehr vertrieben; es wird die bestehende Produktionsstätte übernommen; es wird überhaupt ein Neubau an anderer Stelle aufgezogen und dort produziert. Vorerst läuft einmal Stufe 1, die anderen Möglichkeiten werden geprüft.

Noch keine genauen Aussagen gibt es über die Ursache der Pleite: es dürfte sich um Managementfehler gehandelt haben, die die Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit herbeiführten. Ende der 70er Jahre waren sogar einmal 80 Personen beschäftigt; erst 1978 war die neue Betriebsstätte errichtet worden.

1	9. INTERNAT. ARBÜ-VOLKSWANDERTAG in GASPOLTSCHOFEN
2	Die ArbÜ-Ortsgruppe veranstaltete am 29. und 30.9.
3	den 9. Internationalen IVV-Fit-Wandertag, der zu
4	einem schönen Erfolg wurde. Rund 1.500 Wanderfreunde
5	aus nah und fern sowie aus dem bayrischen Raum be-
6	währigten die 10 bzw. 20 km lange und bestens markierte
7	Strecke. Die Gesamtorganisation lag in den Händen von
8	Obmann MAXXMXS WATZINGER und erstmals vom neuen
9	Wanderobmann Walter EMMER, denen zahlreiche freiwillige
10	Frauen und Männer tatkräftig zur Seite standen.
11	Als Medaille gab es diesmal einen Sammelkrug mit
12	Goldrand. Zahlreiche Pokale standen für stärksten
13	Gruppen und Vereine zur Verfügung. Die stärkste der
14	36 Gruppen XXXXX stellte der WV Kematen am Innbach mit
15	115 Teilnehmern, vor WF Lenzing (80) und WF Bachmanning
16	(60). Bei den einheimischen Gruppen siegte die Junge
17	Generation. Ein Frühschoppen mit dem "Innbachtaler-
18	Trio" sorgte für den Abschluß dieser gelungenen Wander-
19	tage. Für den reibungslosen Ablauf sorgten die Feuer-
20	wehren Gaspoltshofen und Hörbach, das Rote Kreuz Gries-
21	kirchen und die örtliche Gendarmerie.
22	-----
23	
24	
25	



Aus der heurigen Meisterschaft des Fotoklubs ging die „Vorlesestunde“ von Dr. Alois Doppelbauer — der damit den Wanderpokal endgültig gewann — als Siegerfoto hervor.

Fotoklub zeigt Meisterbilder

GASPOLTSHOFEN. — Im Herbstprogramm des Fotoklubs sind einige Ausstellungen und Wettbewerbe vorgesehen. Bereits durchgeführt wurde die Klubmeisterschaft in Schwarz-Weiß, die folgendes Ergebnis brachte: 1. Dr. Alois Doppelbauer (101 Punkte), 2. Manfred Gruber (97), und 3. Maria Gruber (92). Die Meister-

schaftsfotos werden im Schalterraum der Sparkasse ausgestellt. Eine weitere Fotoausstellung veranstaltet der Fotoklub in der Konditorei Mayer. Die Amateurfotografen aus Gaspoltschhofen werden sich auch an der Österreichmeisterschaft und an der Landesmeisterschaft beteiligen.

Name des Berichterstatters: M O S E R Helmuth 3.10.1984
Ort: GASPOLTSCHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M O S E R Helmuth 10.10.1984
Ort: GASPOLTSCHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurde der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum Rechnungsabschluß 1983, der keine besonderen Beanstandungen ergab, zur Kenntnis genommen.

In weiterer Folge wurden neuen urlaubsrechtlichen Bestimmungen für die Gemeindebediensteten beschlossen. Der Auftrag für den Ausbau und die Asphaltierung des Ortschaftsweges in der Siedlung Fading wurde mit einer Anbotsumme von S 676.000 an die Billigstbieterfirma vergeben.

Anschließend wurde die Sanierung und Asphaltierung des Güterweges Ladberg genehmigt. Die Kosten werden sich auf rund S 300.000 belaufen. Die Volksschule Altenhof a.H. - erst im Jahre 1970 fertiggestellt - ist sanierungsbedürftig. Der Gemeinderat stimmte einer Generalsanierung, die etwa 2,2 Mio Schilling erfordern wird, einstimmig zu. Ein entsprechender Finanzierungsvorschlag wurde ausgearbeitet und dem Land zur Genehmigung vorgelegt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 20./21.10.

Dr. ZÜPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.

GEBOREN wurde den Ehegatten Maria und Siegfried PREHOFER, Magazineur, Gaspoltshofen 99 eine Barbara; den Landwirtsehegatten Christine und Johann GRAUSGRUBER, Unterbergham 2 eine Sigrid.

Einen Sprechtag hat die Sozialversicherungsanstalt der Bauern am Montag, 22.10. von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter führt am Dienstag, 23.10. in der ~~RAAT~~ Arbeiterkammer ~~RAAT~~ tag durch. ~~RAAT~~ Grieskirchen von 8 bis 12 Uhr einen Sprech-

Eine Altpapiersammlung veranstaltet das Rote Kreuz am Montag, 29.10. in der Gemeinde.

FOTODIEN. Die Diajurierung findet am Montag, 22.10. um 18.30 Uhr im Gasthaus SÖLLINGER statt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

EINE FAHRT INS PARLAMENT veranstaltete die SP-Ortsgruppe am 10.ds. unter Reiseleitung von Walter POINTNER. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt wurde das Parlament besichtigt und anschließend das Konferenzzentrum.

Einen ERNTEFEST veranstaltete die Fachgruppe am 13.ds. Für Tanzmusik und gute Laune sorgten die "Piccadilly".

Eine WALFAHRT nach SCHARDENBERG mit Dechant Konrad HUMER fand am 13.ds. statt.

Die im Gemeindegebiet durch das Finanzamt durchgeführte Bodenschätzung wird Ende dieser Woche abgeschlossen.

den dritten Platz erreichte.



Die erfolgreichen Hundeführer (von links) Josef Hofwimmer, Martha Schönbauer und Anton Barth. Foto: VZ/Moser

die erfolgreich-
n.r.)
erner BARTH.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

ht beschreiben

Trauer um Gastwirt Rudolf Fattinger

GASPOLTSHOFEN. Überraschend gestorben ist am 1. 10. der Gastwirt i. R. Rudolf Fattinger (62), Kirchdorf 51. Der Verstorbene, der in der Bevölkerung sehr beliebt war, war langjähriges Vorstandsmitglied des Kameradschaftsbundes

sowie Mitglied der Feuerwehr Gaspoltschhofen und des KOV. Er war von 1973 bis 1979 auch Obmann des Fremdenverkehrsverbandes. Eine überaus große Trauerge-

meinde, darunter die Musikkapelle und KOV, eine Abordnung der Partnergemeinde Niederwinkling, Bayern, mit Bürgermeister Stadler, erwiesen ihm am 3. 10. die letzte Ehre. Landtagspräsident Bachinger und Bürgermeister Berger sprachen letzte Worte. Um den Verstorbenen trauern besonders seine Gattin und die vier Kinder.



Das 80. Lebens-



jahr vollendete am 1. 10. der Bergmann i. R. Max Lidauer, Mösenedt 5. Für die Feuerwehr Aifnang gratulierte eine Abordnung mit Kommandant Maier, für den Pensionistenverband mit Obmann Franz Huber. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Bürgermeister Berger und Vize Moser.



GASPOLTSHOFEN. Mit dem Neubau der Innbachbrücke (Weinbachbrücke) bei der Urmühle, die wegen ihres überaus schlechten Bauzustandes bereits auf eine Tragkraft von acht Tonnen beschränkt werden mußte, wurde kürzlich begonnen. Vorgesehen ist, daß eine Hälfte der Brücke noch heuer und die zweite Hälfte im kommenden Frühjahr gebaut wird. Gleichzeitig wird die Gallsbacher Bundesstraße (B 135) ausgebaut und verbreitert. Die Errichtung eines Gehsteiges ist ebenfalls geplant. Foto: WZ/Moser

Weinbachbrücke in Gaspoltschhofen wird neu gebaut

Durch einen Neubau soll schon demnächst die Weinbachbrücke in der Gemeinde Gaspoltschhofen, die wegen ihres überaus schlechten Bauzustandes bereits auf eine Tragkraft von acht Tonnen beschränkt werden mußte, ersetzt werden. Mit den Arbeiten für die im Bereich der Ortsausfahrt in Richtung Gallsbach gelegene Brücke wird, wie Straßenbauleiter Landrat Hans Weinhammer ankündigt, bereits in Kürze begonnen. Dabei ist vorgesehen, daß eine Hälfte der Brücke noch heuer und die zweite Hälfte im kommenden Frühjahr zu bauen. Wegen der ungünstigen Linienführung der Gallsbacher Bundes-

straße (B 135) im Brückenbereich ist auch beabsichtigt, dort die Straße auszubauen und entsprechend zu verbreitern. Gleichzeitig muß mit dem Neubau der Brücke auch der Weinbach auf einer Länge von zirka 130 Metern umgelegt werden.

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 17.10.1984
Ort: GASPOLTSCHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLTSCHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

GEHEIRATET haben der Gemeinbedienstete Manfred GRAUSGRUBER, Gaspoltshofen 116 und Christa GRAUSGRUBER MAXX SCHMUCKERMAYER, Büroangestellte, Pichl bei Wels.

Eine MODENSCHAU veranstaltet die Junge Generation am Donnerstag, 25.10. um 20 Uhr im Gasthaus Anton BÜRSTINGER.

BAUKOMMISSIONEN. Franz WAGNER, Gaspoltshofen 15 - Neubau einer Lagerhütte; Ernst HELMHART und Roswitha VORMAIER, Jeding - Ausbau des Dachgeschosses; Hermine RÜSSLHUBER, Altenhof a.H. 11 - Erneuerung des Stallgebäudes; Karl HAAS, Holzling 7 - Einbau eines Rinderstalles; Alfred und Sylvia WIESINGER, Gaspoltshofen XX 20 - Wohnhausneubau; Johann MAYR, Fading 13 - Wohnhausneubau.

Die Musikkapelle Gaspoltshofen unter Kapellmeister Ing. SÜLLINGER erreichte beim Wertungsspiel in Bad Schallerbach am 14.ds. einen ausgezeichneten Erfolg. Aufgeführt wurden die Wertungsstücke Annenpolka von Joh. Strauß und die Ouvertüre "Bella musica" von Harald Cosmar.

GEBOREN wurde den Landwirtschaftsgatten Josef und Helga HEFTBERGER, Hörbach 6 ein Stefan.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

F o t o v o n : M o s e r
T e x t d a z u : G A S P O L T S C H O F E N . D e r G a s p o l t s h o f n e r F u ß b a l l - S e k t i o n s l e i t e r M a n f r e d G R A U S G R U B E R v e r m ä h l t e s i c h a m 20.ds. m i t F r ä u l e i n C h r i s t a S C H M U C K E R M A Y R . D i e S p o r t k a m e r a d e n b i l d e t e n v o r d e r K i r c h e d a s E h r e n s p a l i e r . H e r z l i c h e n G l ü c k - w u n s c h !

A L T E N H O F a . H . Z u e i n e m g e m ü t l i c h e n B e i s a m m e n s e i n d e r G o l d h a u b e n g r u p p e l u d a m 8. d. O b f r a u R e s i S c h e i b m e i e r e i n . U n t e r d e n G ä s t e n b e f a n d s i c h a u c h B e z i r k s o b f r a u B r e i t w i e s e r a u s G a l l s p a c h . S i e n a h m a u c h d i e E h r u n g d e r ü b e r 80 J a h r e a l t e n G o l d h a u b e n f r a u e n v o r . I m B i l d v o n l i n k s (s t e h e n d) O b f r a u R e s i S c h e i b m e i e r , B e z i r k s o b f r a u B r e i t w i e s e r , F r i e d a S c h n e e b e r g e r , s i z e n d J o s e f a K ü h n b e r g e r , M a r i a S c h n e e b e r g e r u n d M a r i a H u m m e r .



beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 17.10.1964
Ort: GASPOLTSCHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

1 GEHEIRATET haben der Gemeindebedienstete Manfred
2 GRAUSGRUBER, Gaspoltshofen 116 und Christa ~~XXXXXXXXXX~~
3 MAXX SCHMUCKERMAYER, Büroangestellte, Pichl bei Wels.
4 ---
5 Eine MODENSCHAU veranstaltet die Junge Generation
6 am Donnerstag, 25.10. um 20 Uhr im Gasthaus Anton
7 BÜRSTINGER.
8 ---
9 BAUKOMMISSIONEN. Franz WAGNER, Gaspoltshofen 15 -
10 Neubau einer Lagerhütte; Ernst HELMHART und Roswitha
11 VORMAIER, Jeding - Ausbau des Dachgeschosses; Hermine
12 RÜSSLHUBER, Altenhof a.H. 11 - Erneuerung des Stall-
13 gebäudes; Karl HAAS, Holzling 7 - Einbau eines Rind-
14 stalles; Alfred und Sylvia WIESINGER, Gaspoltshofen 10
15 20 - Wohnhausneubau; Johann MAYR, Fading 13 - Wohn-
16 hausneubau.
17 ---
18 Die Musikkapelle Gaspoltshofen unter Kapellmeister
19 Ing. SÖLLINGER erreichte beim Wertungsspiel in Bad
20 Schallerbach am 14.ds. einen ausgezeichneten Erfolg.
21 Aufgeführt wurden die Wertungsstücke Annenpolka von
22 Joh. Strauß und die Ouvertüre "Bella musica" von
23 Harald Cosmar.
24 ---
25

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 24.10.1964
Ort: GASPOLTSCHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

1 Der Titel "Oberstudienrat" wurde dem Gaspoltshofner
2 Ortsplaner Prof. Dipl.Ing. Gerald EMATHINGER,
3 betraut mit den Agenden eines Abteilungsvorstandes
4 an der HTBLA I Linz, verliehen. EMATHINGER ist ein
5 Bruder des Landwirtes Horst EMATHINGER, Müsl in
6 Oberborgham.
7 ---
8 Die THEATERGRUPPE der Katholischen Jugend bringt
9 die Komödie in zwei Akten "Der ~~XXXXX~~Tag, an dem der
10 Pabst gekidnappt wurde" im Gasthaus BÜRSTINGER zur
11 Aufführung. Spieltage am Sonntag, 4.11. um 20 Uhr
12 und Sonntag, 11.11. um 14 und 20 Uhr.
13 ---
14 Unter dem Motto "Warum in die Ferne schweifen, sieh
15 das Gute liegt so nah !" veranstaltete die Haupt-
16 schule - bei herrlichem Herbstwetter - eine Er-
17 wanderung der großen Gemeinde Gaspoltshofen.
18 ---
19 Das 40-jährige Berufsjubiläum feierte kürzlich
20 Hauptschuldirektor Schulrat Ludwig MÜLLER. Nach der
21 Entlassung aus der Wehrmacht trat MÜLLER den Schul-
22 dienst 1946 an der Volksschule Gaspoltshofen an,
23 wechselte 1951 an die Hauptschule Gaspoltshofen - er
24 versieht seinen Dienst also immer noch - eine Selten-
25 heit im Schuldienst - am selben Dienort. 1944 wurde
26 er als "außerplanmäßiger Lehrer" während der Kriegs-
27 dienstzeit in den Schuldienst des Landes aufgenommen.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLDTSCHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

Die JUNGE GENERATION veranstaltete am 25. Oktober eine MODENSCHAU, die zu einem vollen Erfolg wurde. Vorgestellt wurde in Zusammenarbeit mit den örtlichen Gewerbetreibenden die neueste Herbst-Winter-Kollektion. Obmann Josef SCHRANK konnte als Ehrengast Vizebürgermeister MOSER willkommen heißen. Moderator Mag. Wilhelm KLINGER präsentierte die Modelle, die von heimischen Amateuren ~~xxxxxxx~~ vorgestellt wurden, in profihafter ~~xxxxxx~~ und humorvoller Manier. Die musikalische Umrahmung besorgte "Muggy's Keller Trio" aus Gunkirchen.

In der Pause wurden Einkaufsgutscheine, die von den Ausstellern zur Verfügung gestellt wurden, im Werte von S 4.000,- verlost.

Im Rahmen des katholischen Bildungswerkes fand am 28. Oktober im Pfarrheim eine Weihnachtsbuchausstellung statt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 31.10.1984
Ort: GASPOLDTSCHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

BRIGITTE MITTENDORFER NEUER FOTOCLUBMEISTER

Bei der diesjährigen Fotoclubmeisterschaft in der Sparte Fadia erreichte Brigitte MITTENDORFER unter 14 Teilnehmern mit 152 Punkten den ersten Gesamtrang und wurde somit "Fotoclubmeister 1984". Neben dieser ausgezeichneten Leistung stammte auch das beste Dia von Brigitte MITTENDORFER, wofür sie den Wanderpokal erhält. Das beste Dia zum Sonderthema "Gaspoltshofner Feuerwehr" statt von Luis Peter MITTERMAYR. Die weitere Reihung in der Gesamtwertung: 2. Ing. Gerold GOTTHALMSEDER (129 Punkte), 3. Walter STRITZINGER und Werner KATTERBAUER (127), 5. Helga GOTTHALMSEDER (122), 6. Dr. Alois DOPPELBAUER (118).

Wie in den vergangenen Jahren, wird sich der Fotoclub in nächster Zeit mit seiner Leistungsschau präsentieren.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

31.10.1984

BRANDSCHUTZÜBUNG IN DER HAUPTSCHULE !

Im Rahmen der Unterweisungen im Brandfalle wurde mit den Schülern eine Räumungsübung durchgeführt. In weniger als fünf Minuten waren die 13 Klassen auf den vorgezeichneten Fluchtwegen in Sicherheit gebracht. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Gaspolshofen und der Firma GRAUSGRUBER (Feuerlöschgeräte) konnten die Lehrkräfte praktische Übungen mit Feuerlöschgeräten verschiedenster Art durchführen. Wie wichtig solche Übungen sind, zeigt, daß kaum eine Lehrkraft schon in der Praxis mit solchen Geräten zu tun hatte. Die Firma GRAUSGRUBER, Eggerding stellte für diese Übung zehn Löschgeräte kostenlos zur Verfügung.

--- --

Im abgelaufenen Monat, absolvierten ~~WIR~~ die Teilnehmer des polgtechnischen Lehrganges wieder einige berufspraktische Tage bei heimischen Firmen, um so das Berufsleben an Ort und Stelle erleben zu können. Koordinator dieser Veranstaltung ist HL Rudolf TRAUNER, der im PL Berufskundeunterricht erteilt !

--- --



**Meister-Ehepaar
feierte die „Goldene“**

GASPOLTSHOFEN. — Goldene Hochzeit feierten am 28. 10. der Wagnermeister i. R. Karl und die Schneidermeisterin i. R. Elisabeth Hochrainer, Gaspoltschhofen 22. Die Jubiläumsmesse in der Pfarrkirche zelebrierte Pfarrer Eschelböck aus Helmonsödt. Die Goldhauben-Gruppe und Hochzeitsbläser verschnitten das Fest. Namens der Gemeinde gratulierten (auf unserem Foto v. l.) Gemeindevorstand Kagerer, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser. Als weitere Gratulanten stellten sich der Seniorenbund und die Feuerwehr Gaspoltschhofen sowie Dechant Hummer ein.

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 31.10.1984
 Ort: GASPOLTSCHOFEN **Bitte Zeilenabstand einhalten**



Numer 44 — 1. November 1984 **GRIESKIRCH**

Alkoholisierter Todeslenker muß 3 Monate ins Gefängnis

Gaspoltshofen. „Ich habe mich fahrlässig geföhrt“, versicherte der Landarbeiter Wilhelm „Pointner“ (27) aus Gaspoltshofen dem Welser Richter Mag. Oman (Staatsanwalt Dr. Meisinger), als er sich am 25. Oktober wegen fahrlässiger Tötung verantworten mußte. Fahrlässig oder nicht mit 0,92 Promille Blutalkohol hätte er sich nachts zum 23. Juli nicht ans Steuer seines Pkws setzen dürfen.

Radfahrer unweit deren Wohnhaus in Fading. Während Maria Mair (35) den Anprall schwer verletzt überlebte, starb ihr Sohn Bernhard (8) an der Unfallstelle. Der Unglückslenker gab an, von den Lichtern des von einem Radfahrer ausflug heimkehrenden Alois Mair (39) und dessen älteren Sohnes Rafael (12) irritiert worden zu sein. Die 100 Meter dahinter radelnde Gattin und den achtjährigen Bernhard habe er nicht bemerkt.

Pointner wurde zu drei Monaten Freiheitsentzug verurteilt — aus gene-ralpräventiven Gründen, wie der Richter betonte.

Aus Unachtsamkeit kam er in einer unübersichtlichen Rechtskurve der Wilhelmberger Bezirksstraße auf die linke Fahrbahnseite und rampte zwei

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versteht am 10./11.11.
 Dr. HEITER, Gaspoltshofen, Tel. 07735/6084.

 BAUKOMMISSION. Firma Johann SCHLÜSSELBAUER, Penne-
 wang - Errichtung einer Lager- und Produktionshalle
 sowie eines Bürogebäudes in Hörbach.

 Eine Altpapiersammlung führte das Rote Kreuz am
 29.10. in der Gemeinde durch.

 Die nächste Altkleidersammlung des Roten Kreuzes
 findet in der Gemeinde am Samstag, 10.ds. statt.

 Der Clubabend des Fotoclubs findet am Donnerstag,
 15. November im Gasthof Söllinger unter dem Motto
 „Ein Abend der Tierfotografie“ statt.

 Der Ausflug der Liedertafel führte am 27./28.Okt.
 in die Partnergemeinde Niederwinkling/Bayern unter
 Reiseleitung von Obmann STOCKINGER. Anlaßlich einer
 Abendmesse wurde von der Liedertafel die lateinische
 Messe „An den hl. Josef“ unter Chorleiter GASSELS-
 BERGER uraufgeführt. Beim anschließenden gemütlichen
 Beisammensein in Anwesenheit des Bürgermeisters,
 Pfarrers und Gemeinderates aus Niederwinkling wirkte
 auch der dortige Kirchenchor mit. Der nächste Tag
 führte nach Regensburg, wo u.a. die Altstadt besichtigt
 wurde.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Wieser Zeitung



Landtagspräsident A. Bachinger: 35 Jahre im öö. Landesparlament

Gaspoltshofen/Linz. Ein seltenes Jubiläum konnte der 3. Präsident des oberösterreichischen Landtages, Ökonominer Alois Bachinger, am 5. d. begehen. An diesem Tag war er genau seit 35 Jahren Mitglied des Landtages! Damit ist er der dienstälteste Abgeordnete im oberösterreichischen Landesparlament.

Landeshauptmann Dr. Ratzenböck sowie die beiden „Präsidentenkollegen“ Johanna Preinstorfer und Ferdinand Reisinger, die Mitglieder der Landesregierung sowie die Clubobmänner der drei Landtagsfraktionen gaben aus diesem Anlaß mit den Familienangehörigen des Jubilars zu dessen Ehren ein Essen.

Frau Landtagspräsident Preinstorfer würdigte das hohe Ansehen, das Präsident Bachinger nicht nur in den eigenen Reihen, sondern auch bei den anderen Parteien im Landtag genießt. Er habe diese immer als Partner und nie als Gegner verstanden.



Ein Bild mit einem Motiv aus heimischen Gefilden überreichte Frau Landtagspräsident Preinstorfer an den 3. Landtagspräsidenten Ök.-Rat Alois Bachinger zu dessen seltenem Jubiläum. Bachinger gehört seit 35 Jahren dem oberösterreichischen Landesparlament an! Foto: Scheuchter

Name des Berichterstatters: **M o s e r** **Helmuth**Ort: **GASPOLTSCHOFEN****Bitte Zeilenabstand einhalten****F o t o** von: **M o s e r****TEXT** hiezu: **GASPOLTSCHOFEN. Die Landwirtin i.R.**

Theresia GAUBINGER, Oberepfenhofen 3 vollendete
am 1.11. das 90. Lebensjahr. Die Glückwünsche
der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten
v.l.n.r. Gemeindevorstand KAGERER, Bürgermeister
BERGER und Vizebürgermeister MOSER.

- - - -



GASPOLTSCHOFEN. Die Landwirtin i. R.
Theresia Gaubinger, Oberepfenhofen 3,
vollendete am 1. d. das 90. Lebensjahr.
Die Glückwünsche der Gemeinde und
einen Geschenkkorb überbrachten von
links Gemeindevorstand Kagerer, Bürger-
meister Berger und Vizebürgermeister Mo-
ser.
Foto: WZ/Moser

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLTSCHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 17./18.11.
Dr. ZÖPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.

GEBOREN wurde den Ehegatten Heidemarie und Wilhelm
POTZI, Malermeister, Hörbach 12 eine Karin.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
X Mit Auszeichnung zum Dipl. Ing. für technische
Chemie wurde an der technischen Universität Wien
Josef DOPPLER, Sohn der Ehegatten Josef und Maria
DOPPLER, Gaspoltshofen 102. graduiert.

Der Amtstag des Notars ist am Donnerstag, 22. ds.
im Gasthaus SÜLLINGER.

Eine Polio-Schluckimpfung - auch für Erwachsene -
findet am Montag, 26. ds. um 10.30 Uhr im Gemeindeamt
und um 10.15 in der Volksschule Altenhof a.H. statt.

Der Landesaltentag findet in der Gemeinde am
Sonntag, 18. November um 14 Uhr im Gasthaus FELLNER
in Altenhof a.H. statt.

Der Senatorenbund unter Leitung von Obmann GRUBER
besichtigt am 7. ds. den Milchhof Linz. Anschließend
führt die Fahrt in das Mühlviertel.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLTSCHOFEN
Bitte Zeilenabstand einhalten

Keine größeren Probleme traten bei der Feuerwehr-
Großübung am 10.11. in Gaspoltshofen auf. Nach dem
telefonischen Alarm um 14.15 Uhr traten die drei
Feuerwehren aus Gaspoltshofen, Affnang und Altenhof
a.H. in Aktion. Kurze Zeit darauf trafen bereits
drei Rettungsfahrzeuge sowie die Bezirksfeuerwehr-
drehleiter aus Grieskirchen ein. Der Großübung lag
eine nächtliche Explosion eines Fernsehgerätes mit
anschließendem Brand von zwei Zimmern im Bezirks-
altenheim Gaspoltshofen zugrunde.

Bei der Übung, die unter Leitung von HAW BI Helmut
MÄRZENDORFER und BI Alois HINTRINGER durchgeführt
wurde, kamen auch schwere Atemschutzgeräte zum
Einsatz. Das Rote Kreuz unter Leitung von Bezirks-
stellenleiter HÖLLER sorgte für den Abtransport
der Verletzten und nahm auch in Zusammenwirken mit
der Feuerwehr die Evakuierung des ergeschossigen
Pflegetraktes vor.

Bezirkshauptmann Hofrat Dr. BAUMGARTNER, Bürgermeister
BERGER und Bezirkskommandant OBR KAPSAMER verfolgten
den etwa zwei Stunden dauernden Übungseinsatz, der
ohne größere Probleme verlief.

DAZU FOTO VON: M o s e r
Text: GASPOLTSCHOFEN. Unser Foto zeigt den Einsatz der
Bezirksfeuerwehrendrehleiter bei der Bergung der Ver-
letzten bei der Großübung im Bezirksaltenheim.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

GASPOL TSHOFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

Den Mitgliedern des Fotoclubs Gaspoltshofen gelang es, die nationalen Erfolge noch weiter auszubauen.

Nach zwei zweiten Plätzen bei der VÖAV-Staatsmeisterschaft in Wien errang Ing. Gerold GOTTHALMSEDER bei der VÖAV-Landesmeisterschaft in der ~~Klasse~~ Sparte Carbida in Perg wiederum zwei Silbermedaillen.

weilers erreichte Manfred GRUBER zwei Annahmen. In der Clubwertung belegte der Fotoclub den 13. Rang.

Bei der AÖL-Österreich Farbdiameterschaft in Alt-
münster erzielte die Mannschaft des Fotoclubs, be-

stehend aus Dr. Alois Doppelbauer, Martin Doppelbauer, ⁹¹ und Doppelbauer,

Ing. Gerold GOTTHALMSEDER, Helga GOTTHALMSEDER, Manfred GRUBER, Maria GRUBER, Werner KATTERBAUER und Brigitte

MITTENDORFER den fünften Rang in der Fotokunst, den

neunten Rang in Dokumentar fotografie sowie den achten

Platz in der Clubwertung. Besonderen Erfolg hatte

Dr.-Ing. Otto OPPEL BAUER mit einer Goldmedaille in der

Sparte Fotokunst und einer Bronzemedaille in der

Sparte Dokumentarfotografie. Ing. Gerold Gotthalmseider

erhielt in der Sparte Diasserien eine Goldmedaille.

Dies ergab den besten Medallenspiegel unter den

20 teilnehmenden Vereinen. Weitere Diaannahmen er-

rechten Margit Doppelbauer und Manfred Gruber.

100

Bitte Rückseite nicht beschreiben

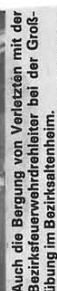


Foto: W7/Mosar

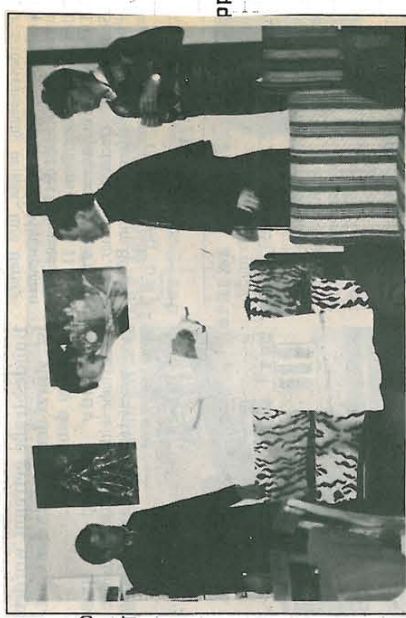
F o t o v o n : M o s e r
T e x t d a z u : GASPOL TSHOFEN. Das 80. Lebensjahr vollendete am 14.11. die Pensionistin Maria MÜSENER im Bezirksaltenheim. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte Bürgermeister BERGER.

--- --



Das 80. Lebensjahr vollendete am 14. 11. die Pensionistin Maria Müsener im Bezirksaltenheim. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte Bürgermeister Berger.

Die Theatergruppe der Katholischen Jugend führte in den vergangenen Wochen drei Mal die Komödie in zwei Akten "Der Tag, an dem der Pabst gekidnappt wurde" mit großem Erfolg im Gasthaus BÜRSTINGER auf. Die fast 500 Besucher waren von den Darbietungen der Laienschauspieler begeistert. Die "Auptrollen" spielten Herbert GRABENBERGER (Pabst), Lois BERGER (Samuel Leibowitz), Christine STRITZINGER (Sara L.) Fred MALZER (Irving, Sohn), Sabine MAIRINGER (Miriam, Tochter), Herbert FOSODEDER (Rabbi Meier) sowie Sepp MÜHLEITNER (Kardinal). Weiters wirkten mit Antea SCHILLER, Anton BERGER, Franz SPITZER und Anita PANHOFFER (Souffleuse).



Landjugend „entführte“ den Papst

GASPOLTSHOFEN. — Die Theatergruppe der Katholischen Jugend führte in den vergangenen Wochen dreimal die Komödie in zwei Akten „Der Tag, an dem der Pabst gekidnappt wurde“ mit großem Erfolg im Gasthaus Bürstinger auf. Die fast 500 Besucher waren von den Darbietungen begeistert. Die Hauptrollen spielten Herbert Grabenberger (Pabst), Lois Berger (Samuel Leibowitz), Christine Stritzinger (Sara L.), Fred Malzer (Irving, Sohn), Sabine Mairinger (Miriam, Tochter), Herbert Fosoder (Rabbi Meier) sowie Sepp Mühlleitner (Kardinal). Weiters wirkten mit Antea Schiller, Anton Berger, Franz Spitzer und Anita Panhofer (Souffleuse).

Name des Berichterstatters:

Ort: GASPOLDORF

Bitte Zeilenabstand einhalten

Bei der jüngsten Gemeinderatsitzung am 20.11. wurde der Nachtragsvoranschlag 1984, der sich im ordentlichen Budget in Einnahmen und Ausgaben von 21.758.000 S auf 23.165.400 S erhöhte, einstimmig beschlossen. Abgeändert werden ab kommendem Jahr die Kanalbenutzungsgebühren ~~xxx~~ (letzte Erhöhung 1981) von bisher S 9,- auf S 9,46 pro ^{Kubikmeter} ~~1000 Liter~~ Wasserverbrauch und die Grundgebühr von S 500,- auf S 525,80, was einer rund fünfprozentigen Erhöhung entspricht. Die Kanalanschlußgebühren (letzte Erhöhung 1978) werden mit gleicher Wirkung von bisher S 50,- pro Quadratmeter Verrechnungsfläche auf S 66,-, die Grundgebühr von S 8.000,- auf S 8.800,- und die Mindestanschlußgebühr von S 16.000 auf S 17.600 ~~inklusive~~ Mehrwertsteuer abgeändert. Der SP-Fraktion und zwei Vertretern der FP-Fraktion erschien die Erhöhung der Anschlußgebühren zu hoch, sodaß dieser Beschluß mit Stimmenmehrheit ~~der VP und FP~~ zustande kam. Die Hebesätze der Gemeindesteuern für das Finanzjahr 1985 wurden bis auf die Kanalbenutzungs- und Anschlußgebühren in unveränderter Form genehmigt. Der öffentliche Kanalstrang bis zu den parzellierten "Haberlgründen" wird verlängert, um die neuen Bau-parzellen zu erschließen. Der Auftrag wurde gleichzeitig an eine Firma aus Redlham vergeben.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 22.11.84
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Oö. Altpapierverwertungsverein betreffend die Entsorgung der Bevölkerung von Altpapier, wurde genehmigt. Die Asphaltierungsarbeiten des Güterweges Altenhof a.H. sowie diverser Zufahrten - Kosten rund S 250.000 wurden beschlossen. Die Arbeiten wurden bereits abgeschlossen. Der Standesbeamte Wilhelm DOPPLER wird mit 1.1.1985 in die Entlohnungsgruppe c und der Schulwart Otto BERGHAMMER in die Entlohnungsgruppe p3 überstellt.

Der Liedertafel Gaspoltshofen wurde zum Ankauf eines Klaviers eine zusätzliche Subvention von S 5.000 bewilligt.

Eine freigewordene Wohnung im ISG-Wohnblock wurde an die Familie MAYR, Eggerding und die freie Wohnung in der Volksschule Altenhof a.H. an den Postmeister Rudolf ALLMANNSPERGER, Obzöppfenhofen vergeben.

Ein weiterer Beschluß besagt, daß durch die Errichtung der Produktionsstätte für Betonrohrerzeugungs-maschinen der Firma SCHLÜSSELBAUER in Hörbach keine Beeinträchtigung öffentlicher Interessen zu erwarten ist. Ebenso stehen der Gewerbeausübung (Handelsge-werbe) der Firma WILHELM & SANDER Ges.m.b.H. in dem in Aussicht genommenen Standort Gaspoltshofen 62 keine Hindernisse im Sinne der Gewerbeordnung entgegen.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 1./2.12. Dr. TOCKNER, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.
--.--
Die Katholische Jugend veranstaltete am 24.11. einen Kathrein-Tanz. Für Tanzmusik und Stimmung sorgten die "Devotion".
--.--
Der Bezirksbauernball findet am Freitag, 30.11. im Gasthof SÖLLINGER statt.

--.
Der Stellung unterzogen sich am 22.11. in Linz 34 Wehrpflichtige des Geburtsjahrganges 1966. Abends gab es über Einladung der Gemeinde ein gemeinsames Essen. in Anwesenheit von Bürgermeister BERGER.

--.--
Die Leistungsschau des Fotoclubs mit dem Sonder-thema "Feuerwehr" wird am Samstag, 8.12. um 20 Uhr im Gasthof SÖLLINGER veranstaltet.

--.--
Zum Landesaltentag der Gemeinde, der diesmal in Altenhof a.H. abgehalten wurde, konnte Bürger-meister BERGER 140 ältere Personen begrüßen.

Die Veranstaltung wurde von einer Musikgruppe des Musikvereines Altenhof a.H. musikalisch umrahmt. Juliane DURINGER brachte Mundartgedichte zum Vortrag.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

FOTOAUSSTELLUNG. Bis zum Jahresende stellt der Fotoclub Gaspoltshofen im Galeriecafe der Konditorei MAYER in Gaspoltshofen seine schönsten Schwarz-weiß und Farbfotos aus.

FOTOCLOB FÖRDERT NACHWUCHS !

Auch die Nachwuchsarbeit wird durch den Fotoclub gefördert. So unterrichtet Dr. Alois DOPPELBAUER in der Hauptschule Gaspoltshofen eine Leistungsgruppe in dem Ausbildungsfach "Fotografie".

F o t o v o n : M o s e r

Text dazu: GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen einer Brandschutzübung in der Hauptschule, wurde auch eine Brandschutzunterweisung durch die Feuerwehr Gaspoltshofen für den Lehrkörper der Hauptschule durchgeführt. Im Bild vorne HAW BI Helmut MÄRZENDORFER von der Feuerwehr Gaspoltshofen mit den HS-Lehrkräften und SR Dir. Ludwig MÜLLER. Die Feuerlöscher wurden von der Firma GRAUSGRUBER, Eggerding kostenlos zur Verfügung gestellt.



GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen einer Brandschutzübung in der Hauptschule wurde auch eine Brandschutzunterweisung durch die Feuerwehr Gaspoltshofen für den Lehrkörper durchgeführt. HAW BI Helmut Märzendorfer zeigt den richtigen Umgang mit den Feuerlöschern, die von der Firma Grausgruber, Eggerding, kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

F o t o v o n : M o s e r

T e x t d a z u : GASPOLTSCHOFEN. Die Landwirtin i.R. Maria NÜHAMMER, Felling 3 vollendete am 26. November in erstaunlicher Rüstigkeit das 95. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten (von links) Gemeindevorstand KAGERER, Bürgermeister BERGER und Gemeinderat OLZINGER. Auch der Seniorenbund mit Obmann GRUBER sowie den Funktionären SPICKER und ZWEIMÜLLER stellten sich als Gratulanten ein.



Fünftundneunzigjährige bei guter Gesundheit
GASPOLTSCHOFEN. — Die Landwirtin i. R. Maria Nühammer, Felling 3, vollendete am 26. 11. in erstaunlicher Rüstigkeit das 95. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Gemeindevorstand Kagerer, Bürgermeister Berger und Gemeinderat Olzinger (v.l.). Auch der Seniorenbund mit Obmann Gruber sowie den Funktionären Spicker und Zweimüller stellte sich als Gratulant ein.

F o t o v o n : M o s e r

T e x t d a z u : GASPOLTSCHOFEN. Der Bergmann i.R.

Johann STURM, Unterraftang 1 vollendete am 27.

November das 80. Lebensjahr. Eine Abordnung

der Gemeinde mit Bürgermeister BERGER, Gemeinde-

vorstand KAGERER und Gemeinderat OLZINGER gratulirte

Auch der Kameradschaftsbund Altenhof a.H. über-

brachte seinem langjährigen Mitglied die Glück-

wünsche.

--- --

Altersehrung.

Der Bergmann i.
R. Johann Sturm,
Unterraftang 1,
vollendet am 27.

11. das 80. Le-
bensjahr. Eine Ab-
ordnung der Ge-
meinde mit Bür-
germeister Ber-
ger, Gemein-
de-
vorstand Kagerer und Gemeinderat
Olzinger gratulierte. Auch der Kame-
radschaftsbund Altenhof a. H. über-
brachte dem langjährigen Mitglied die
Glückwünsche.



Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 28.11.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 5.12.1984
Ort: GASPOLTSHOFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

1 Der Bezirkbauernball fand am 30. November statt.
2 Für Tanzmusik und gute Laune sorgte die Tanzkapelle
3 "Zerathustra".
4 --.--
5 BAUKOMMISSIONEN. JEDINGER Franz und Gertrude,
6 HÜRBACH 1 - Wohnhausneubau in Hub; VORMAIER Josef
7 und Maria, Jeding 12 - Ölfeuerungsanlage; MITTERMAYER
8 Herbert und Maria, Obersarnang 13 - Verlängerung der
9 Gerätehütte; STEIDL Franz und Adelheid, Wolfsegg a.H.
10 - Wohnhausneubau in Gröming; OLZINGER Ludwig und
11 Maria, Altenhof a.H. 43 - Abstellraum und über-
12 dachter Sitzplatz; HAAS Karl und Maria, Mühlbach 1 -
13 Einbau eines Rinderstalles.
14 --.--
15 JUBILAR. Das 80. Lebensjahr vollendete am 30.11.
16 der Pensionist Franz ÜBERNDORFER, Jeding 6. Die
17 Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Bürgermeister
18 BERGER.
19 --.--
20 Ein ADVENTSINGEN veranstaltet die Liedertafel
21 Gaspoltschhofen am Sonntag, 9.12. in der Pfarrkirche.
22 --.--
23
24
25

Bitte Rückseite nicht beschreiben

1 ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 15./16.12.
2 Dr. ZÜPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.
3 --.--
4 GEBOREN wurde den Ehegatten Helga und Rudolf
5 FÄTTINGER, Kraftfahrer, Kirchdorf 51 ein Roland;
6 der gewerblichen Hilfskraft Gabriele WEISSENECKER,
7 Kronleiten 1 eine Martina.
8 --.--
9 Der Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 20.12.
10 im Gasthaus HOLL-BÜRSTINGER statt.
11 --.--
12 Im Rahmen der Ortsbauernschaft fand am 20.12.
13 5. ds. ein Kurs zum Thema "Topfpflanzen im Wohnraum"
14 statt.
15 --.--
16 Für Mitte Jänner plant die Ortsbauernschaft einen
17 "Gräberdruckkurs. Anmeldungen umgehend bei der Orts-
18 bauerin Marianne HÖFTBERGER, Tel. 6128.
19 --.--
20 Eine Vorbesprechung betreffend Trachten-Walkjanker-
21 Nähkurs wird am Donnerstag, 13. ds. um 20 Uhr im
22 Café MAYER durchgeführt. Diesen Kurs, bei dem auch
23 Walkjanker für Kinder genäht werden können, veran-
24 staltet ebenfalls die Ortsbauernschaft.
25 --.--

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: **M o s e r** **Helmuth** **5.12.1984**
Ort: **GASPOL TSHOFEN** **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r

T e x t hiezu: **GASPOL TSHOFEN. Nach rund drei-**
monatiger Bauzeit wurde am der Rohbau des neuen
Wahlamtes, welches in Stahlbeton-Fertigteilbauweise
errichtet wurde, fertiggestellt. Auf Grund der
vielen Telefonanschlüsse reichte die Kapazität der
bisher im Amtsgebäude untergebrachten Wahlamtsamtes
nicht mehr aus. Zur Zeit werden die Innenputzarbeiten
durchgeführt.



GASPOL TSHOFEN. Nach rund dreimonatiger Bauzeit wurde der Rohbau des neuen Wahlamtes, das in Stahlbeton-Fertigteilbauweise errichtet wurde, fertiggestellt. Auf Grund der vielen Telefonanschlüsse reichte die Kapazität des bisher im Amtsgebäude untergebrachten Wahlamtes nicht mehr aus. Zur Zeit werden die Innenputzarbeiten durchgeführt.
Foto: WZ/Moser

Name des Berichterstatters: **M o s e r** **Helmuth** **5.12.1984**
Ort: **GASPOL TSHOFEN** **Bitte Zeilenabstand einhalten**

LANDESHAUPTMANN RATZENBÜCK EHRT MUSIKKAPELLE
GASPOLTSHOFEN I
Die Musikkapelle Gaspoltschhofen, welche drei Jahre
hindurch ihre musikalische Leistungsfähigkeit durch
Erreichung eines ersten Ranges mit Auszeichnung
bei jährlichen Wertungsspielen unter Beweis gestellt
hat, erhielt dafür eine besondere Anerkennung.
Diese Anerkennung wurde durch Überreichung eines
Ehrengeschenkes und einer Urkunde zum Ausdruck ge-
bracht. Die Überreichung der Ehrengaben durch
Landeshauptmann Dr. RATZENBÜCK fand am 28. November
im Landhaus in Linz statt. Kapellmeister Ing. Josef
SÜLLINGER und Bürgermeister BERGER nahmen die
Dekrete in Empfang. Diese sind im Schaukasten
des Musikvereines ausgestellt.

Name des Berichterstatters: **M o s e r H e l m u t h** 5.12.1984
 Ort: **GASPOLTSCHOFEN** Bitte Zeilenabstand einhalten

1	ALTPAPIER AUCH IN CONTAINER
2	Vom Gemeindeamt wurden kürzlich im Gemeindegebiet
3	insgesamt vier Altpapiercontainer zur Aufstellung
4	gebracht. Damit besteht ab sofort die Möglichkeit
5	Altpapier, in erster Linie Zeitungen, Prospekte etc.
6	einer entsprechenden Wiederverwertung zuzuführen.
7	Die Altpapiercontainer befinden sich an folgenden
8	Stellen: Bauhof der Gemeinde, Platz vor Kaufhaus
9	PRIEWASSER-KAMMERER, Feuerwehrhaus Altenhof a.H. und
10	im Behindertendorf Altenhof a.H.
11	Wie vom Gemeindeamt zu erfahren war, ist geplant
12	demnächst zwei weitere Container aufzustellen.
13	Das Rote Kreuz erhält pro gesammeltes Kilogramm
14	15 Groschen.
15	--- --
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Großer Jugendpreis für Schüler des polytechnischen Lehrganges

Gaspoltshofen. Einen Hauptpreis gewannen die Schüler des polytechnischen Lehrganges beim „Großen österreichischen Jugendpreis“ der ersten „Bereicherlichen“, Sparkasse, Nach „Abschluß des Projektes, der Polytechnik-Schüler werden ihre Ergebnisse als Broschüre gedruckt.“

Unter der Leitung von Dr. Doppelbauer und zwei weiteren Lehrern machten sich die Schüler Gedanken über die Zukunft der Gemeinde Gaspoltshofen. Das Projekt wurde in drei Abschnitte geteilt: Zum einen befassen sich die Schüler mit einer Wirtschaft- und Bevölkerungsentwicklungsprognose; das zweite Thema war und ist dem Umweltschutz gewidmet. Eine Sammlung von Mini- und Klein-

Wassergenossenschaft beschloß erste Gebührenerhöhung seit 72

Gaspoltshofen. Die Wasserbezugsgebühr der Wassergenossenschaft wurde bei der Genossenschaftssammlung am 8. 12. einstimmig von einem Schilling pro Kubikmeter auf 1,50 S angehoben. Unverändert bleibt die Grundgebühr von halbjährlich 50 S. Die letzte Gebührenerhöhung fand 1972 statt. Der nach wie vor niedrige Tarif, deutet auf eine sparsame Wirtschaftsführung der Genossenschaft hin.

Obmann Amtsleiter Georg Ehart konnte als Ehrengäste Bürgermeister Berger und Ralka-Obmann Grausgruber willkommen heißen. Aus dem Ge-

betrieben wurde durchgeführt. Im Fließband soll eine Analyse des gegenwärtigen Zustandes gemacht werden und außerdem wird an zwei Tagen der Verkehr beobachtet und dann die Abgabestellen auf ein ganzes Jahr hochgerechnet.

Ein weiteres Thema ist die Beschäftigung mit den sozialen Beziehungen in der Gemeinde. Das Bezirksheim und das Behindertendorf sind dafür sehr geeignete Objekte. Es ist erforderlich, wie sehr sich die Gaspoltshofener Schüler mit der Zukunft ihres eigenen Lebensraumes befassen, und es ist auch zu hoffen, daß ihre Bemühungen den Erwachsenen einen Dankstolz geben.

Schlafbericht für 1983 ging hervor, daß zwei Neuanträge durchgeführt wurden und somit die Genossenschaft 226 Anschlüsse verzeichnete. Insgesamt wurden 405 Meter neue Versorgungsleitungen mit einem Kostenaufwand von 181.000 S verlegt.

Dem Rechnungsabschluß war zu entnehmen, daß Ausgaben von 331.000 S Einnahmen von 171.000 S gegenüberstehen. Der Abgang von 160.000 S wurde durch eine Rücklageauflösung gedeckt. Der Vorschlag 1985 wurde einstimmig genehmigt.

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 12.12.1984
Ort: GASPOLDTSHOFFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Zur SPARVBREINSAUSZAHLUNG am 7.ds. konnte Obmann ROITINGER als Ehrengäste Bürgermeister BERGER, VIZEBürgermeister MOSER, Ratka-Obmann GRAUSGRUBER und Dir. BRUNMAIR begrüßen. Wie Kassier BAUMGARTNER berichtete wurden an 124 Mitglieder insgesamt S 490.000,- (1983 418.000 S) ausbezahlt, was einem absoluten Rekordergebnis gleichkommt. Der Vorstand mit Obmann Eduard ROITINGER, Stv. Alois ANGERLEHNER, Kassier Fritz BAUMGARTNER und Schriftführer Franz KIENBAUER wurden in ihren Ämtern bestätigt. Zum neuen Kassier-Stellv. wurde August MAYRHOFER gewählt. Beim anschließenden Unterhaltungsabend sorgten die "Reitzenberger-Dirndl" aus Behamberg bei Steyr und Humorist Leopold WALCH für ausgezeichnete Stimmung. Die erste Einzählung findet am Sonntag, 13.Jänner 1985 von 8.30 bis 10 Uhr im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r Helmuth 10. Dez. 1984
Ort: GASPOLDTSHOFFEN Bitte Zeilenabstand einhalten

Am zweiten Adventssonntag bot die Liedertafel Gaspoltshofen als Veranstalter jährlicher Advent-
abende den zahlreichen Besuchern in der Barockkirche ein erlesenes Adventkonzert.

Als Gastchor wirkte diesmal der Stelzhamerchor Ungenach-Kirchholz unter Dirigent Gerhard FITZINGER mit. Der Männerchor der Liedertafel (Leiter: Anton GASELSBERGER^{HL}), der Kirchenchor (Leitung: Alois JAKOBI und der Chor der Hauptschule Gaspoltshofen unter Leitung von HL Fritz MOSER sowie die Blockflötengruppe BERGER ergänzten das musikalische bestens gelungene Programm, durch das Hauptschuldirektor SR Ludwig MÜLLER führte. An der Orgel spielte Christoph HERNDLER.

~~Die Zuhörer dankten den Mitwirkenden mit viel~~

~~Applaus.~~

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Name des Berichterstatters: M o s e r H e l m u t h 12.12.1984
Ort: Gaspoltshofen **Bitte Zeilenabstand einhalten**

F o t o v o n : M o s e r
T e x t h i e z u : G A S P O L T S H O F E N . B e i m P r e i s s c h n a p s e n O b e l t s h a m
d e r J V P g a b e s f o l g e n d e S i e g e r : 1. F r a n z O B E R H U M E R ,
2. A n t o n S C H Ü R R E R , O b e r w i e s f l e c k , 3. H e l m u t S T E R R E R ,
K i r c h d o r f , 4. K a r l M A I R H O F E R , G a s p o l t s h o f e n . N a c h
d e m s p a n n e n d e n F i n a l e u n d d e r S i e g e r e h r u n g , d i e
B ü r g e r m e i s t e r B E R G E R v o r n a h m , s t e l l t e n s i c h d i e
S i e g e r d e m F o t o g r a f e n (s i t z e n d , v o n l i n k s) S C H Ü R R E R
u n d O B E R H U M E R , d a h i n t e r S T E R R E R , B ü r g e r m e i s t e r B E R G E R ,
M A I R H O F E R u n d J V P - O b m a n n M Ü S E N E D E R .



GASPOLTSHOFEN. Beim Preisschnapsen der Jungen ÖVP gab es folgende Sieger: 1. Franz Oberhumer, Obeltsham, 2. Anton Schürer, Oberwiesfleck, 3. Helmut Sterrer, Kirchdorf, 4. Karl Mairhofer, Gaspoltshofen. Unser Foto zeigt die Sieger mit Bürgermeister Berger und JVP-Obmann Müseneder (rechts). Foto: WZ/Moser

Bitte Rückseite nicht beschreiben

"LAND DER LÄMMER"
KABARETT von und mit PETER BLATKNER
WILLI KLINGER und
MANFRED GÖHLERT am Klavier
am Sonntag, dem 16. 12. 84 im Gasthof BÜRSTINGER in GASPOLTSHOFEN

Es darf gelacht werden über die österreichische Seele, über Disco-Fetzen und Bürokraten, Banker und Anpasser, Reagan und Wallnöfer als "Alte Kameraden", ein Trio sangesfreudiger Wehndienen, Polizei- und Computergehirne, Möbtegen-Rennfahrer und "Immer nur lächeln"-de Kellner bzw. Wirt, sowie über einen "Letzten bösen Wolf im Supermarkt", den an Mc Donald's Präparat verneckt. Außerdem wird im Rahmen dieser Veranstaltung des österreichischen Beitrag zum EUROVISIONS-SONG-CONTEST 1985 erstmals vorgestellt: "EIN LIED IST WIE EIN KIND" hat BESTIMMT GUTE Chancen, den vorletzten Platz zu ergattern....

Zwischen den Lachern gibt es auch einiges zu schlucken, wenn heikle Themen "angedroschen" werden, denn dieses Programm ist alles - nun nicht fad: witzig, spritzig und beinhardt!!!

PETER BLATKNER stammt aus Zell am See, studierte in Salzburg Germanistik und Romanistik, unterrichtet dort auch an einem Gymnasium und bezeichnet sich selbst gerne als "Nebenberufs-Künstler". Ob man ihn nun in der Schule als Lehrer, auf der Bühne als Liedermacher bzw. Kabarettist oder in Salzburger Straßen als "Clown Didl" begegnet, sein Mutterwitz, den er auch in dieses Programm gestaltend einbringt, ist unübersch- und hörbar. "LAND DER LÄMMER" ist bereits das dritte Kabarettprogramm (nach "ROMANTISCHPASSION" und "WIR STIEGEN AUS") aus der Feder des scharfzüngigen Pinzgauers: Er hat viele Ideen, er schreibt die meisten Texte und er komponiert mitunter auch.

WILLI KLINGER verweist auch in der Fremde gern auf seinen Heimatort Gaspoltshofen, den in großstädtischen Ohren einen exotischen Klang zu haben scheint. Nach dem Romanistikstudium in Salzburg und der nunmehr abgeschlossenen Bühnenausbildung (Wien) sieht man ihn wieder im Kabarett, wo er sich als Sänger, Mime und Schauspieler bisweilen wie zu Hause fühlt. Zum dritten Mal brühte er lange vor der Premiere gemeinsam mit Peter Blatkner das Konzept für das neue Programm aus, liegte - wie immer - in letzter Minute noch einen Text oder eine Idee, macht die Tonbandmontagen und bemüht sich besonders um die szenische Umsetzung der gemeinsamen Entwürfe.

MANFRED GÖHLERT aus Altmünster ist nicht nur der Mann am Klavier, sondern die musikalische Seele des Programmes: Manches Lied hat er komponiert, andere zumindest überarbeitet, alle jedoch arrangiert und gesetzt. Der empfindsame "COSY" studierte am Mozarteum in Salzburg und ist derzeit neben seinen Tätigkeit als Komponist, Pianist und Oboist auch als Musiklehrer aktiv.

BLATKNER/KLINGER sah man bereits bei der Szene der Jugend in Salzburg, im "Kleinen Theater/Salzburg, im Jazzklub SAALFELDEN, bei der "Woche der Begegnung" in KLAGENFURT/Künstlerhaus und in der KULLISSE/WTEN.
RUNDfunk: LIVE-MITSCHNITT Studio Klagenfurt
AUSSCHNITT Studio Salzburg
Interviews und Ausschnitte in RADIO GLOCKENSPIEL/Salzbürger Festspiele.

GEBOREN wurde den Ehegatten Rudolf und Maria
~~XXXX~~ STEINER, techn. Angestellter u. HS-Lehrerin,
 Kirchdorf 53 ein Andreas.

--- --

Die Landjugend veranstaltet im Rahmen des Agrar-
 kreises am Donnerstag, 20.12. um 20 Uhr im Gasthaus
 SÖLLINGER einen Vortrag zum Thema "Biospha^{re}rit - eine
 Zukunft für alle !". Referieren wird Ing. FURTMÜLLER
 von der O.Ö. Stärke- u. Chemischen Industrie,
 Aschach/D.

--- --

Die Jahresabschlußsitzung des GEMEINDERATES
 findet am Donnerstag, 20.12. um 19 Uhr statt.

--- --

KABARETT WURDE ZU EINEM VOLLEN ERFOLG !
 Vor vollem Hause wurde das Programm "Land der Lämmer"
 von Peter BLAIKNER aus Zell am See, und dem Gaspolts-
 hofner Willi KLINGER sowie Manfred GÜHLERT aus Alt-
 münster am Klavier präsentiert. Ein Programm, daß sich
 sehen lassen kann ! Die vielen Zuschauer lachten über
 die österreichische Seele, über Disco-Fetzer und Büro-
 kraten, Banker und Anpasser, Reagan und Wallnöfer als
 "Alte Kameraden" und vieles mehr. Das Publikum wurde
 auf Grund des donnernden Schlußapplauses mit einigen
 Zugaben belohnt !

Bericht vom: 21.12.1984

Ort: GASPOLTSHOFFEN

Berichterstatler: M O S E R Helmut

Diesen Raum freilassen!

F o t o v o n : M O S E R

T e x t d a z u : GASPOLTSHOFFEN. Das 85. Lebensjahr vollendete die Pensionistin Juliane WATZINGER, Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten der langjährigen WZ-Leserin Bürgermeister BERGER (rechts) und Vizebürgermeister MOSER.



GASPOLTSHOFFEN. Das 85. Lebensjahr vollendete unlängst die Pensionistin Juliane Watzinger, Lenglach 5. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten der langjährigen WZ-Leserin Bürgermeister Berger (rechts) und Vizebürgermeister Moser.

Foto: WZ/Moser

Zeitkritisches Kabarett

Gaspoltshofen. „Land der Lämmer“ heißt das Programm, das Willi Klinger aus Gaspoltshofen und Peter Blaikner aus Zell am See am Sonntag, 16. Dezember, im Gasthof Bursfingler präsentieren. Es darf gelacht werden über die österreichische Seele, Büro-

kratien, Banker und Anpasser, Mochteger-Rennfahrer und „Immer-nur-lachen“-de Kellner. Zwischen den Lachern gibt es auch einiges zu schlucken, wenn heiße Themen angeschnitten werden. Ein Programm, das alles ist – nur nicht fad.

Bitte zu beachten: Eigernamen in Blockschrift schreiben. Berichte weitzeitig schreiben. Den breiten Rand links frei lassen. Redaktionsschluss beachten: Montag: 18.00 Uhr.

Name des Berichterstatlers:

M O S E R Helmut 21.12.1984

Ort: GASPOLTSHOFFEN

Bitte Zeilenabstand einhalten

Bei der Jahresabschlußsitzung des Gemeinderates am 20.12. wurde der Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses zur Kenntnis genommen und eine Freilassungserklärung anlässlich einer Grundteilung in Eggerding genehmigt.

Im Zuge des Neubaus des Ortschaftsweges in Fading wurde auf einem Teilstück eine zusätzliche Dammerschüttung notwendig. Das Nachtragsanbot mit S 43.300 wurde beschlossen.

Eine Garage beim Wohnblock Gaspoltshofen 94 wurde an Manfred SPANLANG vergeben, der gleichzeitig mit der Hausmeisterstelle betraut wurde.

Im Haus Gaspoltshofen Nr. 42 wurde die im ersten Stockwerk liegende Wohnung an Martin WIESNER, Hofkirchen/Ir. vermietet.

Abschließend dankte Bürgermeister BERGER dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, brachte einen kurzen Jahresüberblick und lud die Gemeinderäte und Bediensteten sowie Pensionisten zu einer Jahresabschlußfeier ein.

Der Gemeinderat tagte übrigens im abgelaufenen Jahr (wobei 61 Tagesordnungspunkte behandelt wurden, siebenmal), ebenso oft tagte der Gemeindevorstand. Die weiteren Ausschüsse traten insgesamt siebenmal zusammen.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Bericht vom: 21.12.1984

Ort: GASPOLTSHOFEN

Berichterstatler: M O S E R Helmuth

Bitte Zeilenabstand einh.

Name des Berichterstatlers: M O S E R Helmuth 27.12.8

Ort: GASPOLTSHOFEN

Diesen Raum freilassen!

JUBILAR. Das 85. Lebensjahr vollendete am 20.12. die Pensionistin Agnes TROMPETER, Gaspoltshofen 107.

--- --

ALTPAPIERCONTAINER wurden nun auch beim Bahnhof Obeltham-Gaspoltshofen und beim Feuerwehrzeughaus Hürbach aufgestellt. Somit stehen insgesamt sechs Container zur Verfügung.

--- --

Das SCHAUTURNEN der UNION findet am Samstag, 5. Jänner im Turnsaal statt.

--- --

Der Bauernball der Landjugend und Ortsbauernschaft findet am Samstag, 5. Jänner im Gasthaus Anton BÜRSTINGER statt.

--- --

Der DEKANATSBALL der Katholischen Jugend wird am Sonntag, 6. Jänner im Gasthaus SÖLLINGER veranstaltet.

--- --

AMTSTAG des Notars am Donnerstag, 10.1.1985 im Gasthaus SÖLLINGER.

--- --

Rieder
Volkszeitung

Zur Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier am 22. 12. der KOV-Ortsgruppe konnte Obmann Hubert HUEMER als Ehrengäste Bezirksobmann BISCHOF und Bürgermeister BERGER begrüßen.

Nach den Tätigkeitsberichten referierte der Bezirksobmann über das Werden der Kriegsofferorganisation vor 65 Jahren und erläuterte die jetzigen Errungenschaften zu Gunsten der Kriegsoffer.

Bürgermeister BERGER erfreute sich in seinen Ausführungen über das Zusammensein mit den Kriegsoffern und versprach die Belange der Kriegsoffer auch in der Gemeindestube zu vertreten.

Bei der anschließenden Neuwahl wurden Obmann Hubert HUEMER, Kassier Josef VORHAUER und

Witwenbetreuerin Franziska REI INGER wiedergewählt. Zum neuen Schriftführer wurde Rupert SPINER bestellt.

Bei der nachfolgenden Weihnachtsfeier sprach Ehrenobmann Johann KADER besinnliche Worte.

--- --